

LÜBBENER STADTANZEIGER

powěstnik
města Lubina



mit Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)



THEMENJAHR „RUMGURKEN 2024“

TERMINE

22.06. - 12.07.

Stadtradeln

26.06. | 10:00 – 12:00 | Freizeiteinrichtung „die insel“

Fahrradcheck und weg

26.06. | 10:00 – 14:00 | Marktplatz

Fahrradcodierung zum Wochenmarkt

13.07. | 14:00 – 15:00 Uhr | Marktplatz

Radtour „Rund um Lübben“

13.07. | 15:00 – 17:00 Uhr | Marktplatz

Erholungs & Urlaubs-Meile

13.07. | 17:00 – 22:00 Uhr | Innenstadt

Shoppingnacht

13.07. | 21:00 – 01:00 Uhr | La Casa

Musik & Tanz

Weitere Veranstaltungen unter luebben.de/themenjahr.

ZUWENDUNGSBESCHEID DES LDS

Für touristische Radroute M3 & M6

Zusätzlich zu den bereits bewilligten Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe: „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsinfrastruktur – GRW-Infrastruktur“ für die Modernisierung der Radroutenabschnitte südliche Postbau-

tenstraße bis nach Bukoitzta (M3) und den Lückenschluss im Naturschutzgebiet Bukoitzta (M6) erhält die Stadt Lübben (Spreewald) eine Zuwendung in Höhe von 101.923,22 € über die Strukturfondsrichtlinie, Förderbereich 2 Radverkehr des Landkreises Dahme-Spreewald.

Die feierliche Freigabe der Radwege M3 – südliche Postbautenstraße / Bukoitzta und M 6 – Lückenschluss Naturschutzgebiet Bukoitzta erfolgt am 14. Juni.

STADTRADELN 2024

22.06. - 12.07. | Mitmachen!

Der STADTRADELN-Wettbewerb 2024 startet am 22. Juni auch in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und alle Bürger*innen sind aufgerufen, mitzumachen und sich zu beteiligen. Ab dem 22. Juni geht es für drei Wochen darum, mit und in seinem Team so viel Fahrradfahrkilometer wie möglich zu absolvieren. 2024 eradelten 23 Teams mit 239 Fahrradfahrenden rund 29.286 km. Ein Rekord für Lübben, den es 2024 zu brechen gilt. Daher ruft die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) alle Lübbener*innen auf, sich zu beteiligen. Angesagtes Ziel ist es, die Teilnehmerzahlen zu verdoppeln und Luckau (Zwinker) den Rang „abzufahren“.

MITMACHEN - STADTRADELN-APP

Um am Wettbewerb STADTRADELN mitzumachen, lädt man sich am besten die STADTRADELN-App aufs eigene Handy und registriert sich unter „Lübben“ in einem der angezeigten Teams. Derzeit sind bereits 7 Teams gemeldet. Wer Freunde oder Kollegen zum Mitmachen animieren



möchte, kann gern auch ein eigenes Team gründen. Wichtig ist, dass so viele Kilometer wie möglich in Lübben gesammelt werden. Es winken coole Preise.

MITMACHEN - OHNE STADTRADELN-APP

Sollte jemand keine Möglichkeit haben, seine Kilometer mit dem Handy aufzuzeichnen, kann diese der Stadt melden. Die Meldung erfolgt per Mail an klimaschutz@luebben.de oder telefonisch unter 03546

79 2217 mit den Angaben: Name, Datum, geradete Kilometer. Gern können Sie aber auch persönlich im Rathaus vorbeikommen und Ihre gefahrenen Kilometer von unserem Klimaschutzmanager eintragen lassen. Aufgerufen sind auch alle Schulen, sich innerhalb des Klassenverbandes zu beteiligen.

AUFTAKTRADELN AM 22.06.

Das Auftaktradeln findet am 22. Juni statt. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr auf dem Marktplatz Lübben (Spreewald). Gefahren wird eine kleine 9 km-Runde in den Süden der Stadt, die sehr gut auch für jüngere oder ältere Radfahrende geeignet ist. Die Stadt Lübben wünscht allen Teilnehmenden viel Spaß. Die Ergebnisse sind unter STADTRADELN.de oder auf luebben.de einsehbar.

INFOS & ANMELDUNG
WEB luebben.de
WEB stadtradeln.de/luebben

ZWEI MONATE #RUMGURKEN24

Ein Rückblick

Was ist bisher passiert? Nach einer sehr schönen Auftakttour zum Tulpenfest in Luckau, an der sich 200 Radfahrende beteiligt haben, sind auch weitere Veranstaltungen in den Köpfen unserer Lübbner*innen hängen geblieben.

Anfang Mai wurden zum Markttag Lastenräder und Cargo-Bikes vorgestellt. Die Firma Business auf Rädern hatte für interessierte Besucher viele verschiedene Fahrradvarianten zum Anfassen, Ausprobieren und Testen dabei. Einige Besucher haben auch den neuen „Hopper“ in Augenschein genommen – eine regensichere Fahrradvariante. Wer Interesse an noch mehr Informationen hat: Am 11.09.2024 gibt es eine Wiederholung des erfolgreichen Events.

Zum Kinderspektakel am 01. Juni gab es viele Aktionen auch zum Thema Fahrrad. Die Kreisverkehrswacht hat mit einem Fahrradparcours und Fahrradsimulator

auf Sicherheitsaspekte im täglichen Verkehr aufmerksam gemacht. Unser Rad-sportverein RSV Einheit e. V. konnte beim ersten „Fette-Reifen-Rennen“ die Stadtmeister der 3 und 4. Klassen aus Lübben kühren. Vielen, vielen Dank an alle Beteiligten für die hervorragende Vorbereitung und Beteiligung zu diesem Event.

Am 13. Juli startet die zweite, professionell geführte Tour auf unserem neuen Radweg „Rund um Lübben“. Seien Sie mit dabei und satteln Sie Ihr Rad. Los geht es um 14:00 Uhr vom Marktplatz.

Die Stadtverwaltung beseitigt kleinere Schwachstellen und wird Bordsteinabsenkungen für eine bessere Barrierefreiheit vornehmen. An der TKS wurde die erste Fahrradgarage aufgestellt. Jetzt können Interessierte ihr Rad, Kinderwagen oder Rollstuhl tagsüber sicher verstauen. Nebenbei steht die erste Reparaturstation für Fahrräder, die jederzeit kostenlos genutzt

werden kann. Eine weitere wird in diesem Jahr in Hartmannsdorf aufgestellt. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung haben schicke neue Dienstfahrräder, mit denen Sie im Stadtgebiet unterwegs sind. Außerdem wurden zum Kinderspektakel unsere neuen, mobilen Fahrradständer eingeweiht. Die Fahrradständer können über unseren Baubetriebshof für Veranstaltungen, Feste und Aktionen kostenlos ausgeliehen werden. Lediglich eine kleine Aufwandsentschädigung für das Aufstellen und Abholen durch unsere freundlichen Mitarbeiter wird fällig.

Das Themenjahr RUMGURKEN 2024 wird uns auch im weiteren Verlauf des Jahres auf Mobilitätsthemen aufmerksam machen. Schauen Sie ins Programm, es gibt viele interessante Themen und Veranstaltungen zu entdecken. Der Lübbener Kindersommer steht an.

AUS DEM RATHAUS | Z RADNICE

DEM ÄRZTEMANGEL IM LÄNDLICHEN RAUM ENTGEGENWIRKEN

Sachstand kMVZ

Das Gesundheitswesen befindet sich in einem Wandel. Auch hier ist der Fachkräftemangel angekommen. Die Stadt Lübben ist sich der Verantwortung gegenüber der gesundheitlichen Fürsorge der einheimischen Bürger*innen bewusst. Daher wurde frühzeitig das Thema auf die Agenda gesetzt. 2022 wurden gemeinsam mit den Stadtverordneten zwei Beschlüsse auf den Weg gebracht, die zum einen zukünftig die eigene Praxisniederlassung in der Stadt Lübben (Spreewald) im ärztlichen sowie zahnärztlichen Bereich bis zu 50.000,00 Euro fördert und zum anderen ein Projekt zur Gründung und Entwicklung eines kommunalen Medizinischen Versorgungszentrums [kMVZ] initiiert.

Allen Beteiligten war klar, dass der Weg langwierig sein wird und so wurde die Wohnungsbaugesellschaft LWG sowie Projektleiter Marco Sell 2023 mit einem Geschäftsbesorgungsauftrag betraut, die Entwicklung des kMVZ voranzutreiben. Zunächst wurde eine Projektstruktur organisiert und eine umfangreiche Marktanalyse durchgeführt. Die LWG erwarb zeitgleich ein passendes Gebäude in der Schillerstraße 6 A. Die besondere Herausforderung lag in der Koordinierung der verschiedenen Interessengruppen. Das Gesundheits- und Kommunalwesen miteinander zu vereinen, ist keine leichte Aufgabe. Beide Bereiche benötigen viel Aufmerksamkeit und eine sensible Umgangsweise bei der Bearbeitung. Ziel war und ist es, an der Seite der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg [KVBB] zukünftige Versorgungslücken zu schlie-



Foto: ©Stadt Lübben

ßen. Zunächst musste eine Gesellschaft gegründet werden, um alle Unterlagen bei der KVBB einreichen zu können. Bereits diese beiden Prozesse benötigen jeweils mehrere Monate.

Das MVZ-Gebäude hat in den letzten Monaten den ersten Bauabschnitt erfolgreich durchlaufen. Durch den Bau des Fahrstuhls am Gebäude wurde eine barrierefreie Zuwegung in alle Stockwerke ermöglicht. Um den Ansprüchen der Patientenversorgung sowie der zukünftig praktizierenden Ärzt*innen gerecht werden zu können, trafen sich in den letzten Wochen der Bürgermeister und Geschäftsführer sowie

das gesamte ärztliche MVZ-Team, um sich gemeinsam zu den baulichen sowie organisatorischen Rahmenbedingungen des zukünftigen kommunalen MVZ zu verständigen. Die erarbeiteten Maßnahmen sollen jetzt im Innenbereich des Gebäudes Schritt für Schritt umgesetzt werden.

Zukünftig werden sich in allen drei Etagen des Hauses verschiedene medizinische Fachrichtungen wiederfinden, die nach Erteilung der erfolgreichen Zulassung durch den Zulassungsausschuss der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg, die ambulante medizinische Versorgung im Versorgungsbereich Lübben unterstützen.

EINLADUNG ZUM HANDWERKER-ABEND AM 25. JUNI

Thema: Ausbildung & Berufsorientierung

Das Handwerk ist der vielseitigste Wirtschaftsbereich und bietet mit spannenden Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten attraktive Zukunftsperspektiven. Aber welche Möglichkeiten gibt es, den Nachwuchs unserer Region zu erreichen und für eine Ausbildung im Handwerk zu begeistern?

Wie präsentieren Sie sich bereits heute als attraktiver Ausbildungsbetrieb? Genau darüber - und gerne auch darüber hinaus - sprechen wir an diesem Abend, unterstützt durch die Kolleg*innen der Berufsorientierung der Handwerkskammer Cottbus. Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir um Ihre Anmeldung unter wifoe@luebben.de.

INFOS

Di 25.06. | 18.00 Uhr
Rathaus | Sitzungssaal 325

KONTAKT

Mareike Bretterbauer
Wirtschaftsförderung
TELEFON 03546 79-2105
MAIL wifoe@luebben.de

STARTKLAR IN DEN URLAUB

Gültigkeit von Reisepässen beachten

Das Bürgerbüro der Stadt Lübben (Spreewald) informiert, dass mit den bevorstehenden Urlaubszeiten dringend die Gültigkeit der Reisepässe und Ausweisdokumente zu überprüfen ist. Generell ist mit dem Überschreiten von Staatsgrenzen das Mitführen eines Ausweisdokumentes erforderlich. Bei Reisen innerhalb der Europäischen Union und in die meisten Urlaubsländer reicht für deutsche Staatsbürger*innen die Vorlage des Personalausweises beziehungsweise Reisepasses aus. Für einige Reiseziele ist jedoch eine Mindestgültigkeitsdauer der Dokumente erforderlich. Viele Staaten verlangen, dass der Pass zum Zeitpunkt der geplanten Ausreise noch mindestens sechs Monate gültig ist. Andere, dass er nur bis über die Reise hinaus gilt, das heißt die Rückreise noch komplett abdeckt. Entsprechende Regularien und Sicherheitshinweise der Reiseländer finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes. Vereinbaren Sie frühzeitig einen Termin bei Ihrem Bürgerbüro unter den Telefonnummern 03546 79-2505; -2506; -2507 und berücksichtigen Sie bitte die Herstellungszeiten bei der Bundesdruckerei bei Ihrer Planung.

EXPRESS

Bei der Bundesdruckerei kann auch ein Reisepass im Expressverfahren bestellt werden. Die Bearbeitungszeit (Antragstellung bis Aushändigung) im KVR, Passausgabe, Ruppertstraße 19, beträgt im Idealfall etwa drei bis vier Arbeitstage. Sie können den Pass im Bürgerbüro beantragen und abholen. Zusätzlich zur Gebühr muss ein Aufpreis von 32 Euro gezahlt werden.

VORLÄUFIGER REISEPASS

Sollten Sie den Reisepass dringend benötigen und sollte sogar die Express-Bestellung zu lange dauern, können Sie einen vorläufigen Reisepass beantragen, den Sie sofort mitnehmen können. Der vorläufige Reisepass ist ein Jahr gültig, wird jedoch nicht von allen Ländern (z. B. USA) akzeptiert.

Für die Beantragung benötigen Sie:

- ein zusätzliches biometrisches Passbild,
- einen glaubhaften Nachweis, warum Sie den vorläufigen Reisepass dringend benötigen.

HINWEIS FÜR VIELREISENDE

Vielreisende können Reisepässe mit 48 Seiten statt mit 32 Seiten erhalten.

REISEPÄSSE FÜR KINDER

Künftig brauchen auch Kinder unter zwölf Jahren einen „normalen“ Reisepass.

Der Kinderreisepass, den es bislang für Kinder unter zwölf Jahren gab, wird durch einen elektronischen Reisepass mit längerer Gültigkeitsdauer ersetzt. Diese beträgt bei Personen unter 24 Jahren sechs Jahre. Erst danach sind Ausweise zehn Jahre gültig. Außerdem kann der elektronische Reisepass für weltweite Reisen genutzt werden. Der deutsche Reisepass macht Reisen in 190 Staaten visafrei möglich. Für Kinder unter zehn Jahren gelten beim Passbild auch künftig weniger strenge Vorgaben als für Erwachsene. Bis dahin muss das Kind nicht selbst unterschreiben.

Wenn das Kind sechs Jahre oder älter ist, werden seine Fingerabdrücke erfasst und ausschließlich im Chip des Ausweisdokumentes gespeichert. Die Fingerabdrücke werden danach in der Behörde sowie beim Passhersteller wieder gelöscht.

Ihr Kind muss zur Beantragung des Dokument mit anwesend sein.

BENÖTIGTE UNTERLAGEN

- aktuelles biometrisches Passbild
- Ausweisdokument (bisheriger Reisepass, Personalausweis, Kinderreisepass - soweit vorhanden; bei Erstbeantragung Geburtsurkunde des Kindes im Original)
- bei unter 18-Jährigen: Personalausweis oder Reisepass aller sorgeberechtigten Personen

- falls erforderlich: Zustimmungserklärung des abwesenden Elternteils (zum Download erhältlich)
- Wichtig: In Zweifelsfällen kann die Passbehörde weitere Unterlagen verlangen (zum Beispiel Sorgerechtsbeschlüsse, aktuelle Personenstandsunterlagen, Nachweise über die deutsche Staatsangehörigkeit). In diesen Fällen müssen Sie unter Umständen ein weiteres Mal persönlich vorbeikommen.
- Die Gebühren sind bei der Antragstellung vollständig zu entrichten.

GEBÜHREN

- unter 24 Jahren: 37,50 Euro
- über 24 Jahren: 70 Euro
- Vielreisende (Reisepass mit 48 Seiten): Gebühr plus 22 Euro Aufpreis
- Express-Bestellung: Gebühr plus 32 Euro Aufpreis
- Vorläufiger Reisepass: 26 Euro

Die Aushändigung ist meist erst sechs Wochen nach Beantragung möglich, planen Sie dies bitte rechtzeitig vor Reiseantritt ein!

Besuchen Sie gerne unser Bürgerbüro für weitere Informationen und Unterstützung bei Ihren Reisevorbereitungen!

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen gerne zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten und Sie bei den notwendigen Schritten zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und sicheren Urlaub!

ZUWENDUNGSBESCHIED FÜR DAS BLAUE WUNDER

Sicherung Notstrombetrieb

Die Stadt Lübben (Spreewald) erhält eine Zuwendung in Höhe von 8.710,00 € aus dem Brandenburg-Paket 2023/2024 für die Schaffung des Notstrombetriebs per

Gebäudeeinspeisung und mobiler Netzersatzanlage in der Mehrzweckhalle „Blaues Wunder“ in der Wettiner Straße. Als zentrale Anlaufstelle für die Bevölkerung im Falle

eines großflächigen und lang anhaltenden Stromausfalls kann dadurch der Betrieb des Katastrophenschutz-Leuchtturmes sichergestellt werden.

HOUWALD-MUSIKPREIS WIRD VERGEBEN

Ankündigung

Bereits zum zehnten Mal wird der Albrecht und Helene von Houwald-Musikpreis an musikalische Nachwuchstalente vergeben. Der Musikpreis hat das Ziel, Nachwuchskünstler*innen zu bestärken, das musikalische Erbe zu bewahren und

ihnen den Weg in die Zukunft zu bereiten. Der oder die Preisträger*in wird am 3. Juli im Rahmen des Ehrenamtspreises der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) im Garten vom Herrnhaus Neuhaus für die Leistungen beim Landeswettbewerb Ju-

gend musiziert geehrt. Jacqueline Freifrau von Houwald lobt den Preis aus und hofft, dass gerade junge Generationen sich für musikalische Hobbys begeistern lassen. Die Spannung steigt.

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE INFORMIEREN

Flagge zeigen - IDAHOBIT

Am 17. Mai 1990 strich die Weltgesundheitsorganisation WHO Homosexualität aus dem Katalog der Krankheiten. Aus diesem Anlass findet in jedem Jahr am 17. Mai der IDAHOBIT – der Internationale Tag gegen Homophobie und Trans*feindlichkeit – statt. So soll international ein Zeichen gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie gesetzt werden.

In Deutschland wurde erst 1994 der §175, welcher homosexuelle Handlungen verbot, aus dem Strafgesetzbuch gestrichen. 2001 kam es zur Einführung der eingetragenen Lebenspartnerschaft, es folgten zahlreiche Bundesverfassungsgerichtsurteile hinsichtlich der Gleichstellung von Lebenspartnerschaften und Ehen bis schließlich 2017 die „Ehe für alle“ beschlossen wurde. Im Zuge der Familiengründung besteht jedoch für gleichgeschlechtliche Ehen und Partnerschaften Handlungsbedarf. Hier wurde bisher noch keine Gleichstellung erreicht.

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und ihre Kultureinrichtungen mit



Foto: ©Stadt Lübben

Museum Schloss Lübben und Stadtbibliothek Lübben setzen sich solidarisch für Akzeptanz und Gleichstellung aller

Menschen ein. Als Zeichen der Solidarität wurde auch am Rathaus der Stadt Lübben die Regenbogenfahne gehisst. „In unserem alltäglichen Leben sollten sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität von Menschen keine Rolle mehr spielen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, ein Zeichen zu setzen und für Gleichberechtigung und eine offene Gesellschaft einzutreten“, so Gleichstellungsbeauftragte Dr. Corinna Junker. Auch der Landkreis Dahme-Spree-wald hat an vier Verwaltungsstandorten die Regenbogenfahne gehisst.

MEHR INFOS

Wenn Sie sich näher mit dem Thema beschäftigen möchten, empfehlen wir Ihnen die Internetseite regenbogenportal.de. Dieser Informationspool zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt wird herausgegeben vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und redaktionell betreut vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Erscheinung vom Stadtanzeiger mit Amtsblatt:

12. Juli 2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Stadtanzeiger:

25. Juni 2024

Sie haben einen Beitrag für den Stadtanzeiger? Senden Sie uns Ihre Beiträge in digitaler Form bis zum Redaktionsschluss an pressestelle@luebben.de. Beiträge, welche nach dem Redaktionsschluss eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Es besteht kein Recht auf Abdruck. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen sowie aktuelle und vergangene Ausgaben sind auch auf luebben.de zu finden.

AUS DER ARBEIT DER FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG | ZE ŽĚLA FRAKCIJOW GROMAŽINY MĚSČAŇSKICH WÓTPÓSLAŇCOW

2019-2024 Danke. Žěkujom se! LEGISLATUR

Fakten & Dankbares



LÜBBEN

Die Stadt im Spreewald.



Sehr geehrte Stadtverordnete, Ortsvorsteher, Ortsbeiräte, sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Bürgerinnen und Bürger,

heute wende ich mich speziell an unser politischen Ehrenamt und möchte am Ende dieser Legislaturperiode die Gelegenheit nutzen, um meinen herzlichen Dank auszusprechen. Und dabei möchte ich auch, dass unsere Bürgerschaft weiß, dass die unermüdliche Arbeit und der Einsatz für unsere Stadt Lübben (Spreewald) von unschätzbarem Wert waren. Gemeinsam haben wir vieles bewegt und zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt und/oder auf den Weg gebracht. Die konstruktive Zusammenarbeit und das Engagement auf Augenhöhe haben maßgeblich dazu beigetragen, dass Lübben weiterhin wächst und gedeiht. Die Vielfalt an Perspektiven und Ideen, die unser Ehrenamt in die Diskussionen eingebracht hat, war ein entscheidender Faktor für die positiven Entwicklungen in unserer Stadt. Dank der Unterstützung konnten wir viele wichtige Entscheidungen treffen, die unser Lübben im Herzen des Spreewalds stärken.

Denken wir hier nur an die Maßnahmen, um dem Ärztemangel entgegenzuwirken und die Gründung des kommunalen Medizinischen Versorgungszentrum, denken wir an die Richtlinie zur Grundstücksvergabe im Sinne der Bürgerschaft, denken wir an die kulturelle Wiederbelebung nach der Coronapandemie, denken wir an die Modernisierung von Schulen und Kitas, an neue Perspektiven in Sachen Klimaschutz und vieles mehr.

Politisches Engagement ist das Rückgrat unserer Demokratie. In einer Zeit, in der politische Prozesse oft kritisch beäugt werden, ist es umso wichtiger, dass wir alle unsere Stimme nutzen und den Willen der Bürgerinnen und Bürger demokratisch umsetzen. Liebes politisches Ehrenamt, Sie alle haben durch Ihre Arbeit in der Stadtverordnetenversammlung, in den Ausschüssen und in den Ortsteilen gezeigt, wie wichtig und wirkungsvoll politische Partizipation sein kann. Es ist unsere gemeinsame Verantwortung, die demokratischen Werte zu bewahren und zu fördern. Durch Ihre Tätigkeit haben Sie nicht nur zu konkreten Verbesserungen in Lübben beigetragen, sondern auch ein wichtiges Zeichen gesetzt: dass jede Stimme zählt und jede Entscheidung, die wir treffen, das Leben unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger beeinflusst.

Ich möchte Ihnen daher nochmals meinen tief empfundenen Dank aussprechen. Ihre Arbeit war und ist von unschätzbarem Wert für Lübben und seine Menschen. Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam daran arbeiten, unsere Stadt zu einem noch lebenswerteren Ort zu machen.

Herzliche Grüße,

Jens Richter
Bürgermeister

Beck, Wolfram [STVV]
Bierwagen, Patrick [STVV]
Breszgott, Robert [ehem. Sachk. Einw.]
Brose, Detlef [STVV]
Bruse, Paul [STVV]
Dommaschk, Andreas [STVV]
Dreiucker, Manfred [ehem. Sachk. Einw.]
Fischer, Jaqueline [Sachk. Einw.]
Fischer, Thomas [ehem. STVV]
Freimann, Andrea [STVV]
Golnik, Alexander [Sachk. Einw.]
Greiser, Sylva [Ortsvorsteherin]
Hänsch, Frank [Sachk. Einw.]
Jahn, Heiko [Sachk. Einw.]
Jungnickel, Christian [STVV]
Kabitschke, Marita [Ortsvorsteherin]
Kaiser, Annett [STVV]
Kaiser, Benjamin [STVV]
Karla, Ralf [Sachk. Einw.]
Kinkmüller, Wolfgang [Ortsvorsteher]
Kolisch, Peter [ehem. Sachk. Einw.]
Kreißler, Matthias [ehem. Sachk. Einw.]
Krischock, Martin [Sachk. Einw.]
Krüger, Reinhard [STVV]
Krumpe, Ulrich [Sachk. Einw.]
Kühne, Simone [Ortsbeirat]
Kunze, Martin [STVV]
Lange, Bork [STVV]
Lehmann, Michael [Sachk. Einw.]
Liebsch, Anja [Ortsbeirat]
Meyl, Nicole [ehem. Sachk. Einw.]
Minetzke, Sabine [STVV]
Mrose, Sabine [Sachk. Einw.]
Naase, Robert William [Sachk. Einw.]
Nakonzer, Thomas [Ortsbeirat]
Nomine, Susanne [STVV]
Orphal, Christina [STVV]
Parnack, René [ehem. Sachk. Einw.]
Penk, Carolin [Ortsbeirat]
Richter, Jens [ehem. STVV]
Richter, Simke [ehem. Sachk. Einw.]
Richter, Sven [STVV]
Rieger, Andreas [ehem. STVV]
Rogalla, Peter [STVV]
Saß, Carsten [Sachk. Einw.]
Schacht, Hans-Jörg [Ortsvorsteher]
Schade, Torsten [Ortsvorsteher]
Schirmer, Stefanie [ehem. Sachk. Einw.]
Schneider, Peter [ehem. STVV]
Schönfelder, Dr. Inis [STVV]
Schultchen, Kai [Sachk. Einw.]
Schultze, Johannes [Sachk. Einw.]
Schwebel, Dr. Jörg [Sachk. Einw.]
Selbitz, Frank [STVV]
Sell, Marco [ehem. STVV]
Sternberger, Dr. Steffen [STVV]
von Dossow, Anette [Sachk. Einw.]
Wedekind, Hartmut [ehem. Sachk. Einw.]
Weingardt, Dagmar [STVV]
Wrege, Marcus [Ortsvorsteher]
Würfel, Martin [STVV]

FAKTEN



55

Stadtverordneten-
versammlungen

52

Hautausschüsse

über 600
Beschlüsse

SITZUNGSDAUER

in Minuten

246 längste Sitzung: STVV 30.09.2021

19 kürzeste Sitzung: FiWiRe 13.06.2023



FRAKTION: CDU

Rückblick

In dieser besonderen Zeit möchten wir, die CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Lübben, unsere Dankbarkeit zum Ausdruck bringen. Zunächst möchten wir den Mitgliedern der anderen Fraktionen unsere Anerkennung aussprechen. Die Zusammenarbeit war von gegenseitigem Respekt und konstruktivem Dialog geprägt, was zu positiven Ergebnissen für unsere Stadt geführt hat. Wir schätzen Ihr Engagement und Ihre Beiträge sehr.

Ein weiterer wichtiger Dank gilt der Stadtverwaltung unter der kompetenten Leitung unseres Bürgermeisters Jens Richter. Ihr unermüdlicher Einsatz für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger von Lübben ist bewundernswert. Die Stadtverwaltung steht wieder für Effizienz, Transparenz und Bürgernähe, was maßgeblich zur positiven Entwicklung unserer Stadt beiträgt. Danken möchten wir auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die tagtäglich im Dienste der Gemeinschaft stehen.

Vor allem aber wollen wir unsere besondere Wertschätzung den Bürgern gegenüber zum Ausdruck bringen. Ihre wertvollen Hinweise, Anregungen und Kritiken haben uns geholfen, unsere Arbeit zu verbessern und an den Bedürfnissen der Bevölkerung auszurichten. Ihre Beteiligung ist ein wichtiger Bestandteil unseres demokratischen Prozesses und wir sind dankbar für Ihr Interesse an der Gestaltung unserer Stadt. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir daran arbeiten, Lübben als lebenswerte Stadt für alle Einwohnerinnen und Einwohner zu erhalten und weiterzuentwickeln. Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen sind uns Ansporn, uns weiterhin für das Wohl unserer Stadt einzusetzen. Danke, dass wir gemeinsam an einer positiven Zukunft für Lübben arbeiten dürfen.

bleiben Sie gesund.

Ihre CDU-Fraktion, Benjamin Kaiser

FRAKTION: DIESTADTFRAKTION

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn sie diesen Artikel lesen, ist die alte Fraktion schon Geschichte, denn es waren zwischendurch Kommunalwahlen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns ihr Vertrauen gaben und uns für die nächsten Jahre gewählt haben. Rückblickend haben wir so einiges auf den Weg gebracht, obwohl so mancher Vorgang etwas schneller sein sollte, vielleicht klappt es in der Zukunft. Die neuen Kollegen werden es aber nicht einfach haben, das wird die neue Zusammensetzung der Stadtverordnetensitzung zeigen. Es kann nur eine gemeinsame Zusammenarbeit geben, denn es geht hier nicht um eine neue politische Ausrichtung in der Kommunalpolitik, sondern um etwas gestalten zu können und das zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer schönen Stadt Lübben.

Wir wünschen allen neuen gewählten Abgeordneten ein gutes Gelingen, für die anstehenden Aufgaben.

Paul Bruse
Fraktionsvorsitzender



FRAKTION: DIE LINKE

„Werte entstehen und bestehen nicht aus Worten. Werte entstehen und werden beständig durch Handlung.“ (Bernd Liske)

Diese Legislatur, die aus einer Reihe von Herausforderungen, Veränderungen aber auch aus einer nicht unerheblichen Anzahl von zukunftsweisenden und sicher auch beständigen und für Sie wahrnehmbaren Veränderungen für unsere Stadt bestand, ist zu Ende! Gerne möchten wir exemplarisch auf

den Neubau der Kita am Roten Nil hinweisen, die Mobilitätsachse im Hain, die richtungsweisende Etablierung eines Medizinischen Versorgungszentrums, den eingeleiteten Neubau der Feuerwehrgerätehäuser, die Entschädigungssatzung für die Einsatzkräfte unserer Feuerwehren, der wiederholt ausgeglichene Haushalt unserer Stadt und die personelle Neuausrichtung unserer Verwaltung mit dem Bürgermeister Jens Richter an ihrer Spitze. Wir sagen als Fraktion DANKE für Ihr Interesse, Ihre Begleitung, Ihre Meinungen und Anregungen! Herausforderungen wird es auch in Zukunft geben! So Sie wollen, stehen wir hierfür konstruktiv, ehrlich und engagiert zur Verfügung. Wir sind uns sicher, dass nicht die Lautstärke der Worte, sondern eher die Weitsicht der Handlungen Sie überzeugen kann!

Peter Rogalla, Sven Richter, Reinhard Krüger

FRAKTION: PRO LÜBBEN**Lübben ist auf einem guten Weg**

Betrachten wir die Entwicklung der letzten drei Jahrzehnte, so ist aus unserer Stadt ein Kleinod geworden – vor allem für uns die Einwohner von Lübben – aber auch für unsere Gäste. Dass der Blick dabei nach vorn geht, davon zeugen drei Aktivitäten aus der abgelaufenen Legislatur auf die wir uns an dieser Stelle konzentrieren. Erstens die Sicherung der medizinischen Versorgung unserer Menschen. Mit der Gründung des kMVZ und dessen Eröffnung Anfang 2025 haben wir einen wichtigen Grundstein gelegt. Zweitens, die Entwicklung der Einwohnerzahl entsprechend der strukturellen Möglichkeiten, um die damit verbundenen infrastrukturellen Problemstellungen durch die vorhandenen finanziellen Ressourcen meistern zu können (ein Beispiel: Lübben hat ausreichend KITA-Plätze). Und drittens ist es uns gelungen, wieder ein MITEINANDER zwischen Stadtverwaltung und Stadtverordneten zu finden, um an EINEM Strang für UNSER Lübben zu ziehen. Übrigens, eine Kultur, die es zu bewahren gilt, auch wenn die Interessenlagen einmal unterschiedlich waren oder sein sollten.

Frank Selbitz
Fraktionsvorsitzender

FRAKTION: SPD**Resümee**

Unsere Arbeit begann im Mai 2019, als feststand, dass Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, uns Ihr Vertrauen geschenkt haben und wir das Direktmandat für die Stadtverordnetenversammlung erhalten haben. Nun galt es, dieses Vertrauen in den 3 Fachausschüssen, den Gremien der Tochtergesellschaften der Stadt Lübben (LWG, SÜW, TKS, Werksausschuss SEL, MVZ) sowie der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“ umzusetzen. Anfangs sammelten wir wichtige Erfahrungen in den Abläufen, Wegen und Informationen der jeweiligen Beschlussvorlagen bzw. Sitzungsrhythmen. Stets respektvoll und kollegial in der Diskussion mit den langjährigen Parlamentariern gelang es uns nach und nach, neue Argumente und Denkansätze zu formulieren und überzeugend vorzutragen. Die Zusammenarbeit der Fraktionen im Parlament war anfangs sehr holprig. Kleinigkeiten führten oft zu hitzigen Diskussionen, bei denen das eigentliche Ziel aus den Augen verloren wurde. Erschwerend kam die Corona-Pandemie hinzu. Neue Kommunikationswege und Sitzungsformate mussten gefunden und umgesetzt werden. Im Laufe der Zeit wurde eine solide und tragfähige Basis der Zusammenarbeit gefunden. Das Zauberwort hieß

„gemeinsame Fraktionsitzungen“. Wir haben dieses Format sehr zu schätzen gelernt, auch wenn es arbeits- und zeitintensiver ist. Denn die Themen sind vielfältig. Ob Skaterbahn, Fluchtlichtanlage, Hallennutzung oder Bahnhofsumfeld, Vergaben von Leistungen und Investitionen, all diese Themen betreffen unsere Stadt und beinhalten mittel- bis langfristige strategische Weichenstellungen.

Dabei galt es immer, einen kühlen Kopf zu bewahren und sich für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt einzusetzen. Fazit: Mit unserer ehrenamtlichen Tätigkeit haben wir dazu beigetragen, unsere Stadt zukunftsorientierter und lebenswerter aufzustellen. Unsere Ziele und Wünsche haben wir teilweise umgesetzt, andere Erwartungen konnten zumindest angestoßen und auf den Weg gebracht werden. Nun hoffen wir, dass in der kommenden Legislaturperiode die gewählten Vertreter der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Lübben dies würdig fortsetzen. Für das in uns gesetzte Vertrauen möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

Für die SPD-Fraktion
Andrea Freimann und Martin Würfel

Konstituierende Sitzung 2019



STADT & LAND | MĚSTO A KRAJ

KITA SPREEWALD

Trachtenfest wird weitergeführt

Auch unter der neuen Leitung fand am 17. Mai das schon traditionelle Trachtenfest der Kita „Spreewald“ in Lübben statt. Kinder und Erzieher*innen haben dazu wieder, mit viel Spaß und Engagement, ein abwechslungsreiches Programm gemeinsam entwickelt und den anwesenden Gästen dargeboten.

Nach dem Motto „Tradition trifft Moderne“ gab es in diesem Jahr, neben anderen Tänzen, eine poppige Version der „Annemarie-Polka“, welche bei den Eltern, Großeltern und Gästen viel Anklang fand. Natürlich wurden die sorbischen Tänze von den „Lutki-Kindern“ der Kita und des benachbarten Hortes in den traditionellen Trachten des Spreewaldes getanzt und sie luden alle zum Mittanzen ein.

Im Anschluss gab es eine kleine Stärkung mit selbst gebackenem Kuchen, Kakao und Kaffee. Erfrischend waren die Erdbeeren von Erdbeerhof Niewitz.

Zusammen mit ihren Eltern und Großeltern genossen die Kinder die anschließende Zeit an verschiedensten Ständen, der Kreativstrecke und bei der Schatzsuche.

Begeistert waren die Kinder von den Kälbchen der Agrargenossenschaft Dürrenhofe, ermöglicht durch Frau Hill und Herrn Schieban und den Kamerunschafen vom



Foto: ©Frau Jahn

Kleingartenverein „Sonneneck“ e. V. mit Herrn Uwe Schurmann. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten

und Unterstützer für ein gelungenes Fest. Und weil es Tradition ist: Im nächsten Jahr wieder! (S. Hauck)

KITA „GUTE LAUNE“ FÜR DIE ZUKUNFT

Zukunftstag – Wir waren dabei

Acht Schülerinnen und einen Schüler durften wir am 25. April zu einem Praxistag in unserer Kita willkommen heißen.

Einen ganzen Tag schauten Sie den „Profis“ über die Schulter und erlebten so einen ersten Einblick in die verantwortungsvollen Aufgaben, die täglich von unseren Beschäftigten zu meistern sind. Alle waren so motiviert, dass sie schnell dort unterstützten, wo gerade eine helfende Hand benötigt wurde. Die Teilnehmenden des Zukunftstages freuten sich u.a. darüber, „... dass mich die Kinder so herzlich aufgenommen haben“ oder auch darüber, dass „... die Kinder mir vieles gezeigt haben“.

Wir freuen uns, dass wir auf diesem Weg auch schon jungen Schülerinnen und Schülern die Berufe zeigen können, die in einer Kita gebraucht werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Teilnehmenden und unseren Beschäftigten für diesen gelungenen und zukunftsweisenden Tag.

ARBEITSEINSATZ MIT DEN ELTERN

Am 24. und am 25. Mai fand unser jährlicher Arbeitseinsatz mit Eltern, Beschäftigten und Vereinsmitgliedern statt. Das Wetter war an beiden Tagen auf unserer Seite, so dass wir viele Dinge schaffen konnten. Es wurde u. a. drinnen und draußen geputzt, Berge von Sand und Mutterboden versetzt und ein neuer Barfußpfad gebaut. Beim gemeinsamen Picknick blieb dann auch noch Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Solche Arbeitseinsätze sind nicht nur eine große Unterstützung, dass Neues entstehen kann. Sie sind ebenso ein wichtiger Beitrag für die Erwirtschaftung von Eigenleistungen, zu denen wir als Kita verpflichtet sind, um u.a. finanzielle Zuschüsse der Kommune erhalten zu können.

In diesem Sinne ein doppeltes Dankeschön an alle, die sich daran beteiligt bzw. mit Spenden unterstützt haben.

VERNISSAGE

„Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe.“ Mit dem Zitat von Pippi Langstrumpf im Gepäck wagen sich unsere Hortkinder und die Kinder der „ABC-Gruppe“ auf ein neues Terrain. Seit Wochen laufen schon die kreativen Vorbereitungen, damit am 25. Juni pünktlich um 14:30 Uhr die Ausstellung der „Gute-Laune-Künstler“ eröffnet werden kann. Das gesamte Haus verwandelt sich dann in eine Galerie. Selbst im Rahmen der Eröffnung kann sich jeder selbst ausprobieren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

WO „GUTE LAUNE“ PROGRAMM IST

Wer jetzt vielleicht Lust bekommen hat bzw. neugierig geworden ist, ist herzlich bei uns willkommen. (Jana Liebermann)

MEHR INFOS
WEB kita-gute-laune.de

SPORTLICH-KULTURELLER FRÜHLING

Neues aus der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule

Es ist nicht ganz so einfach, Schulkinder für den nachmittäglichen Sport in den Vereinen zu begeistern. Umso mehr freuen wir uns darüber, dass es der Landes- und Kreissportbund auch in diesem Jahr wieder ermöglicht hat, dass Schülerinnen und Schüler unter fachkundiger Betreuung ihr Talent und ihr motorisches Können in sportartbezogenen Tests unter Beweis stellen und die Vielfalt der vertretenen Sportarten kennenlernen konnten. Zu den einzelnen Talentiaden werden jeweils Drittklässler eingeladen, die beim durchgeführten EMOTIKON-Test an den jeweiligen Grundschulen überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt haben. Mit dem Test, der von der Universität Potsdam entwickelt, begleitet und im Sportunterricht durchgeführt wird, lassen sich Kinder mit besonderen motorischen Fähigkeiten erkennen. Zudem können auch die jeweiligen Sportlehrer*innen einzelne Empfehlungen aussprechen.

Aus den beiden 3. Klassen unserer Grundschule waren mehrere Kinder bei der Talentiade im „Blauen Wunder“ am 10. April vertreten. Mit neuen T-Shirts ausgestattet, probierten sie sich in den Sportarten Kegeln, Radsport, Volleyball, Leichtathletik und Judo aus. Zum Schluss erhielt jede*r noch eine Urkunde, welche engagiert und stolz den Familien präsentiert wurde.

Ob nun unter den teilnehmenden Mädchen und Jungen zukünftige Sportstars werden, werden die nächsten Jahre zeigen.

REGIONALFINALE IM FUSSBALL

Wir freuen uns, dass unsere Schule mit einer starken Mannschaft aus den Klassenstufen 4 bis 6 am diesjährigen „Jugend trainiert für Olympia“ – Wettkampf im Regionalfinale in Cottbus teilgenommen hat. Es war eine großartige Gelegenheit für unsere Fußballer, ihr sportliches Talent und ihren Teamgeist zu präsentieren.

In einem Turnier mit insgesamt fünf Mannschaften aus Lübben, Cottbus, Forst, Lauchhammer und Herzberg konnten wir einen Sieg und ein Unentschieden feiern. Obwohl wir knapp mit 1:2 gegen die sportbetonte Grundschule Cottbus und 0:1 gegen die Evangelische Grundschule in Forst verloren haben, waren die Spiele von attraktivem Fußball auf hohem Niveau geprägt.

Am Ende fuhren unsere Jungs mit einem 3. Platz, einer Urkunde, Medaillen und einem Pokal in Bronze nach Hause. Betreut wurden sie dabei von Frau Brücke, Herrn Nitsch und dem Praktikanten Julian.



Foto: ©F.-L.-Jahn

SPONSORENLAUF

Das Wetter spielte uns in die Karten und die Läuferinnen und Läufer aller Altersklassen liefen Runde um Runde auf dem Sportplatz in der Jahnstraße.

Ein herzlicher Dank geht an: die Hausarbeiter, die Erzieherinnen des Hortes, den Förderverein, die netten und großzügigen Spender und Spenderinnen, die freundlichen Mamas und Papas, die das Obst und Gemüse geschnippelt haben, die Rundenzählerinnen und Zähler, die fleißigen Läufer und Läuferinnen!

FEST DER MUSIKALISCHEN TALENTE

Aufgeregt und angespannt warteten alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen am 14.05.2024 auf ihren Auftritt vor der Jury. Aus den Klassen 1b, 2b, 3b, 4a, 5a, 5b, 6a und 6b hatten sich mutige Schülerinnen und Schüler gefunden, die sich per Anmeldung über einen Briefkasten freiwillig einem Talentwettbewerb stellten. Fleißig übten sie zu Hause, in der Musikschule, im Tanzstudio, auf dem Schulhof oder im Klassenzimmer. Frau Blumenberg, Frau Schirmer und Frau Schulze lauschten den Klängen, Tönen und Musikstücken. So konnten die Instrumente Geige, Keyboard, Gitarre, Trompete, Akkordeon erlebt und tänzerische Einlagen bewundert werden.

Wir gratulieren recht herzlich dem Sänger und Gitarristen Leon Guba, der sich den 1. Platz sichern konnte.

Als Verlierer ging jedoch niemand aus dem Fest heraus, denn es gab für alle Beteiligten eine musikalische Kleinigkeit und eine Urkunde.

BASKETBALLTURNIER

Sportwissenschaftler sind sich einig: Basketball fördert Reaktionsschnelligkeit, Ballgefühl, Orientierung, Konzentration sowie Geschicklichkeit. Beim Basketball lernt man sehr viel über Teamzusammenhalt und dass jeder seinen Teil beitragen muss, um erfolgreich zu sein. Eine gute Kommunikation zwischen den Mitspielern und Mitspielerinnen untereinander ist unerlässlich, um als Einheit aufzutreten und seine Ziele zu erreichen, denn Basketball ist eine kontaktfreie Sportart. In diesem Sinne führten die 3. und 4. Jahrgangsstufen ein Basketballturnier durch. Drei aufeinanderfolgende Schulstunden wurden dafür verwendet, das beste Team zu ermitteln. Jede Klasse stellte 3 Mannschaften, die jeweils aus Mädchen und Jungen bestand. Lautstark angefeuert und motiviert von den Mitschülern/-innen kämpften alle bis zuletzt. (Heike Werner)

HORT DER LIUBA-GRUNDSCHULE

Begeisterte Kinder erobern die Streetsoccer-Plätze

Durch eine großartige Initiative des Kreis-sportbundes wurden der Liuba-Grundschule und dem Hort der Liuba-Grundschule zwei Streetsoccer-Plätze zur Verfügung gestellt. Vom 6. bis zum 8. Mai hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, im Fair Play ihre fußballerischen Fähigkeiten zu zeigen und gemeinsam Spaß zu haben.

Für die Bereitstellung der Kleinplätze setzte sich Herr Jurk ein. Er ist Abteilungsleiter Jugend/Nachwuchsförderung von

Blau-Weiß-Lubolz. Es wurde ein Spielplan erstellt, der festlegte, welche Klassen zu welcher Stunde die Plätze nutzen konnten. Mit Unterstützung der Lehrkräfte und Erzieher/innen wurden diese von Unterrichtsbeginn bis in den Nachmittag optimal genutzt, um allen Kindern eine Chance zu bieten, teilzunehmen.

Die Resonanz auf das Projekt war außerordentlich positiv. Die Kinder zeigten sich begeistert und auch dankbar, für die Möglichkeit, ihre Leidenschaft für Fußball

im Schulalltag ausleben zu können. Die Streetsoccer-Aktion bot nicht nur eine Gelegenheit für sportliche Betätigung, sondern auch für soziale Interaktion und Teamarbeit.

Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die dieses Projekt ermöglicht haben. Die erneute Bereitstellung der Kleinplätze hat dazu beigetragen, den Kindern schöne Momente zu schenken und das Interesse am Gemeinschaftssport zu fördern. (Max Schmöckel)

MUPÄD LÄDT ZUR VIII. REGIONALKONFERENZ

VIII. Regionalkonferenz

Die kleinen, regionaltypischen und nicht selten ehrenamtlich betriebenen Museen im Landkreis Dahme-Spreewald sind fester Bestandteil des touristischen Angebotes und als Ausflugsziele für Tourist*innen attraktiv, um etwas über die Region und die Kultur zu erfahren. Über 30 Heimastuben, Regionalmuseen, Archive und Baudenkmäler sind Mitglied im Museumsverband Dahme Spreewald. Auf den Regionalkonferenzen tauschen sie sich aus und knüpfen Kontakte zu anderen Akteuren der Kulturlandschaft, um ihre Sichtbarkeit zu erhöhen und Wege zu finden, mehr Besucher*innen anzusprechen.

Am 27. Juni lädt der Museumspädagogische Dienst im Landkreis Dahme-Spreewald (MuPäd) Touristiker*innen und Mitarbeiter*innen der Museen zur VIII. Regionalkonferenz des Museumsverbundes Dahme-Spreewald ins Tourismuszentrum Prieros (Prieroser Dorfstraße 18A, 15754 Heidesee OT Prieros) ein. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf den Kooperationen zwischen touristischen und musealen Akteuren sowie die Entwicklung landkreisweiter Museumsradtouren.

- Museumsverband des Landes Brandenburg e. V.: Anknüpfungspunkte der Museen an regionalen Tourismus (Entdeckertouren)
- Tourismusverband Dahme-Seenland: Erfolgsfaktoren touristischer Angebote und Ausflugsstouren (komoot Radtouren planen)



Foto: ©MuPäd

- Tourismusverband Spreewald: Möglichkeiten der Zusammenarbeit (Kommunikationsplattformen)
- Führung: Heimathaus Prieros
- Workshop: Entwicklung verbindender Museumsradtouren und gemeinsame Aktionen zum Tag des offenen Denkmals® am 08. September 2024

Die Anmeldung erfolgt per Mail unter mupaed@luebben.de.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Museumspädagogischer Dienst
im Landkreis Dahme-Spreewald
MAIL mupaed@luebben.de
TELEFON (03546) 27 86 185
WEB mupaed-lds.de
INSTAGRAM @mupaed

WIRTSCHAFT | GÓSPODAŃSTWO

LÜBBENER WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT MBH

Neuigkeiten

Wohnungsneubau, schnelleres Internet: Die LWG stellt sich auf, um den Mieter*innen noch mehr Service anzubieten.

TAG DER OFFENEN BAUSTELLE

Kühl im Sommer, warm im Winter – der energieeffiziente und barrierefreie Wohnungsneubau der LWG nimmt langsam Form an. Es gibt bereits viele Interessenten für die begehrten Wohnungen an der Ecke Berg-/Waisenstraße.

Am Samstag, dem 29. Juni, zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr findet nun auf der Baustelle des Neubaus in der Waisenstraße 3 a und b ein „Tag der offenen Baustelle“ statt. Wir laden hiermit herzlich alle Interessierten ein, sich über den aktuellen Baufortschritt zu informieren.

An diesem Tag haben Besucher die Möglichkeit, an Führungen teilzunehmen. Zu besichtigen gibt es unter anderem die Tiefgarage und verschiedene Wohnungen, die sich jedoch noch in der letzten Ausbauphase befinden. Es besteht die Möglichkeit, mit den Bauleitern, dem Vermietungsteam und dem Geschäftsführer der LWG ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und mehr über den weiteren Ausbau sowie die Mietkonditionen zu erfahren.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und einen spannenden „Tag der offenen Baustelle“!

Aus Sicherheitsgründen beschränken wir die Anzahl der Teilnehmer und bitten Sie, festes Schuhwerk zu tragen. Die Führungen werden in kleinen Gruppen durchgeführt.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bei uns mit Namen und Erreichbarkeit bis zum 25. Juni um 15:00 Uhr telefonisch unter 03546 27400 oder per E-Mail unter info@luebbener-wbg.de an.

GLASFASER FÜR RUND 2.000 WOHNUNGEN

Die knapp 2.000 Wohnungen der Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH (LWG) erhalten bis Ende 2025 Glasfaser der Telekom. Das hat die Geschäftsführung



Foto: ©LWG

der LWG mit der Telekom vereinbart. Die GlasfaserPlus GmbH (Beteiligungsunternehmen der Deutschen Telekom) wird das Telekommunikationsnetz in Lübben voraussichtlich ab Juni 2024 bis zum Ende des Jahres 2025 eigenfinanziert zu einem modernen Glasfasernetz ausbauen.

„Als Wohnungsbaugesellschaft wollen wir auch technisch in der 1. Liga spielen. Mit der Glasfaser der Telekom haben unsere Mieter zukünftig unbegrenzte Anbieterfreiheit für schnellstes Internet und TV.“, sagt Frank Freyer, Geschäftsführer der Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH.

Eine Immobilie mit schnellem Internet ist für die Zukunft bestens gerüstet. Sie lässt sich einfacher vermieten. Darüber hinaus bietet der Glasfaser-Anschluss alle Möglichkeiten für digitale Anwendungen: Zum Beispiel Homeoffice-Anbindung, Smart Home, IP-TV, Streaming Dienste, Online-Gaming oder auch Telemedizin.

„Es freut mich, dass wir die LWG vom Glasfaserausbau überzeugen konnten“, sagt Maximilian Schnelle, Gebietsmanager Glasfaser Wohnungswirtschaft bei der Telekom. „Damit bauen wir die Reichweite unseres Glasfasernetzes in Brandenburg weiter aus. Von den ca. 1.27 Mio. Haushalten im Land erreichen wir im Jahr 2024 ca. 20% und werden im nächsten Jahr voraussichtlich 1/3 aller Haushalte versorgen können.“

DIE ILB INFORMIERT ÜBER WOHNHEIGENTUMSFÖRDERUNG

Mehr Fördermittel und höhere Einkommensgrenzen

Knappes Bauland, höhere Kosten und gestiegene Zinsen erschweren es privaten Haushalten immer mehr, Wohneigentum zu begründen. Um auch Familien mit geringen und mittleren Einkommen dies überhaupt zu ermöglichen, ist eine Förderung oft unerlässlich. Das Land Brandenburg hat seine Förderrichtlinie für selbst genutztes Wohneigentum deshalb nicht nur um zwei weitere Jahre bis zum 31. Dezember 2025 verlängert, sondern mit deutlichen Verbesserungen versehen:

- Die Grundförderung für Neubau, Erwerb und nachhaltige Modernisierung wurde vereinheitlicht. Künftig erhält jede Zusage mindestens 30.000 € als Zuschuss und 230.000 € als ein zinsfreies Darlehen. So beträgt der Förderbetrag bei jeder Zusage schon einmal mindestens 260.000 €.
- Die Einkommensgrenzen für den gesamten sozialen Wohnungsbau im Land Brandenburg wurden erhöht. Das wirkt auch direkt auf die Wohneigentumsförderung. Dadurch können mehr Familien als bisher Fördermittel in Anspruch nehmen.

Weitere Zuschüsse und zinsfreie Darlehen, z. B. für Kinder oder Geringverdiener, auch

schwerbehinderte Haushaltsmitglieder, bleiben im Wesentlichen bestehen.

Bereits vor zwei Jahren wurden Erleichterungen für den Kauf von Bestandsgebäuden mit anschließender Modernisierung eingeführt. Sie zeigten sehr schnell Erfolg. Neben neuen Möglichkeiten für die Familien erhielt die Umsetzung von klimapolitischen Zielen in bestehendem Wohnraum damit einen zusätzlichen Impuls. Auch Bewohner, die ihr Eigentum nachhaltig modernisieren, profitieren davon. Die innerstädtische Gebietskulisse ist seitdem nur noch für neu errichtete Gebäude zwingend anzuwenden. Aber auch hier waren die Städte und Gemeinden sehr aktiv und konnten zurückliegend immer mehr Gebiete entsprechend ausweisen.

Die behindertengerechte Anpassung von vorhandenem Wohnraum wird weiterhin mit Zuschüssen für bauliche Maßnahmen und für Höhen überwindende Hilfsmittel gefördert. Insgesamt können die Zuschüsse bis zu 26.000 € betragen. Diese Förderung ermöglicht schwerstmobilitäts-behinderten Mietern und Eigentümern den Verbleib in ihrem gewohnten Wohnumfeld. Hierbei handelt es sich um eine wesentliche Unterstützung mit zunehmender Bedeutung für die Menschen in den Kommunen.

Zuschüsse müssen nicht zurückgezahlt werden, die Förderdarlehen sind zwanzig Jahre zinsfrei.

Unsere neuen Info-Karten lösen die beliebten Flyer ab. Mittels QR-Code erhält man sofort einen Förderüberblick und alle wesentlichen Programminformationen. Zum Antragsverfahren und den Fördervoraussetzungen hält die ILB vielfältige Materialien bereit. Einen detaillierten und stets aktuellen Überblick zu den spezifischen Fördermöglichkeiten bietet unser Internetauftritt www.ilb.de. Auch für anderweitige Auskünfte, beispielweise die Möglichkeiten im sozialen Mietwohnungsbau, stehen wir zur Verfügung. Hier wurde die Förderrichtlinie ebenfalls ab 2024 angepasst. Sprechen oder schreiben Sie uns einfach an! Für die Beantwortung aller Fragen stehen Ihnen die Kundenberater der ILB am Info-Telefon (0331 660-1322) gerne zur Verfügung.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

WEB ilb.de.

Kundenberater

TELEFON 0331 660-1322

KULTUR, SPORT & TOURISMUS | KULTURA, SPORT A TURIZM

JUNI & JULI

16.06. | 09:30 | Schlossinsel

Schlossinsellauf

19.06. | Schobertreff

Frühstück der Begegnung

20.06. | 16:30 | Stadtbibliothek

Vorlesen für Bücher-Minis Bibliothek

20.06. | 18:00 Uhr | Schloss Lübben

Lesung mit Nils Jockel „Kellertänzer“

21.06. | 16:00 – 23:00 Uhr

Fête de la musique

22.06. | ab 11:00 Uhr

Dorffest in Hartmannsdorf

24.06. | 18:00 - 21:00 Uhr

Musizierstunde

26.06. | 19:00 Uhr | Hotel Strandhaus

Frieda sucht das Irrlicht

28.06. - 07.07. | Fesplatz

Country-Festival

03.07. | 19:00 Uhr | Hotel Strandhaus

Frieda sucht das Irrlicht

05.07. | 19:00 Uhr | Neuhaus

Lesung mit Iny Lorentz

06.07. | 10:00 – 16:00 Uhr | Blaues Wunder

Sommerfest der TSG

07.07. | 17:00 Uhr | Wappensaal

Profi meets Schüler

10.07. | Schobertreff

Filzen lernen

10.07. | 19:00 Uhr | Hotel Strandhaus

Frieda sucht das Irrlicht

15.07. – 30.08.

Lübbener Kindersommer

13.07. | 14:00 – 15:00 Uhr | Marktplatz

Radtour „Rund um Lübben“

13.07. | 15:00 – 17:00 Uhr | Marktplatz

Erholungs- & Urlaubs-Meile

13.07. | 17:00 – 22:00 Uhr | Innenstadt

Shoppingnacht

20.07. | 18:00 Uhr

Kahnnacht „Tatort Spreewald“

Weitere Veranstaltungen, Märkte, Führungen, Kahnfahrten unter luebben.de/tourismus.

VERANSTALTUNGEN

16.06. | 09:30 | Schlossinsel SCHLOSSINSELLAUF LÜBBEN

Am 16. Juni findet der 6. Schlossinsellauf statt. Los geht es 9:30 Uhr mit der Begrüßung. Das sind die Startzeiten:

- 09:45 Uhr Warm-Up Strecken & Dehnen Start
- 10:00 Uhr Bambinis Länge: 550 m Start
- 10:15 Uhr Kinderlauf Länge: 1100 m Start
- 10:30 Uhr Länge: 2200 m Start
- 11:05 Uhr Jugendliche Länge: 3300 m Start

Weitere Infos und alles wichtige finden Sie im Web: schlossinsellauf.de.

21.06. | 16:00 – 23:00 Uhr FÊTE DE LA MUSIQUE

Am 21. Juni findet bereits zum siebenten Mal das Musikfest „Fête de la musique“ in Lübben statt. Man kann schon von einer festen Größe im Kulturleben der Stadt sprechen. Jedes Jahr laden auch Lübbener Gastronomen Musiker verschiedener Stilrichtungen ein, um Musik und den Sommer zu feiern. Los geht es in den meisten Lokalen oder auf den verschiedenen Plätzen ab 16:00 Uhr. Weil der 21. Juni in diesem Jahr auf einen Freitag fällt, darf überall bis 23:00 Uhr gefeiert werden.

Initiiert wurde das Fest 2017 vom Lübbener Michael „Mollo“ Lehmann, die Stadtverwaltung unterschrieb den Lizenzvertrag mit dem Fête de la Musique-Büro in Hannover. Inzwischen laufen die organisatorischen Fäden im Sachgebiet Kulturförderung/Ehrenamt des Rathauses zusammen. Lübben gehört mit zu den Städten in Deutschland, Europa und weltweit, die durch diesen besonderen musikalischen Festtag verbunden sind.

Alle Orte folgen dem gleichen Prinzip: Fête de la Musique ist ein Musikfest ohne Gewinnabsichten, es wird von den Bürgern der Stadt gestaltet, es ist offen für alle Stilrichtungen und Musiker, egal ob Profi oder Amateur. Es ist öffentlich zugänglich und kostet keinen Eintritt. Und es findet (überwiegend) unter freiem Himmel statt.

Die Lübbener Gäste erwartet auch in diesem Jahr ein bunt gemixtes Programm mit zum Teil „alten Bekannten“ und neuen Fête-Mitstreitern. Unter anderen werden folgende Orte bespielt: „Kinoclause“, „La Casa“, Biergarten Hotel „Spreeblick“, „Altes Gärtnerhaus“. Weitere Spielorte können sich gerne bis zum 15. Juni noch beim Sachgebiet Kulturförderung/Ehrenamt unter 03546-792519 melden.

13.07. | 14:00 – 01:00 Uhr | Innenstadt ERHOLUNGS- & URLAUBSMEILE MIT SHOPPINGNACHT

Seit 25 Jahren darf sich die Stadt Lübben (Spreewald) staatlich anerkannter Erholungsort nennen: Ein Prädikat, welches den erholungs- und gesundheitsförderlichen Charakter der Stadt widerspiegelt und an diesem Tag besonders gewürdigt werden soll. Das Jubiläum dieses Prädi-

kates nimmt die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Tourismusverein Lübben & Umgebung e. V. und der TKS zum Anlass, für ein kleines, festliches Programm auf dem Marktplatz am 13. Juli mit anschließender Shoppingnacht.

Von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr wird der Marktplatz mit einem vielfältigen Erlebnisprogramm unter das Thema „Erholung & Urlaub“ gestellt. Ab 17:00 Uhr öffnen dann die Geschäfte der Innenstadt ihre Türen und laden zu einem entspannten Kurzurlaub vom hektischen Alltag und zum Shoppen ein.

PROGRAMM

- 14:00 - 15:00 Uhr | Start: Marktplatz | geführte Radtour „Rund um Lübben“
- 15:00 - 17:00 Uhr | Marktplatz | Erholungs- & Urlaubs-Meile
- 17:00 - 22:00 Uhr | Innenstadt | Shoppingnacht
- 21:00 - 01:00 Uhr | La Casa | Musik & Tanz

KAHNFahrTEN

Alle Infos und Häfen finden Sie unter luebben.de/tourismus.

HAFEN 1 - FLOTTES RUDEL

Abfahrtsstelle: Ernst-von-Houwald-Damm (Schlossinsel)

TELEFON 03546 7122

WEB flottes-rudel.de

HAFEN 2 - FLOTTES RUDEL

Abfahrtsstelle: Kreuzung Lindenstraße - Am Spreeufer

TELEFON 03546 7122

WEB flottes-rudel.de

HAFEN 3 - AN DER STADTMAUER

Parkplatz Berliner Straße

TELEFON 0171 2134265

HAFEN 4 - AM STRANDCAFÉ

TELEFON 03546 7122

TELEFON 0171 9560695

TELEFON 0171 4418662

WEB flottes-rudel.de

HAFEN 5 - HOTEL STEPHANSHOF

Lehnigksberger Weg 1

TELEFON 0177 8020798

MAIL joergs-kahnfahrten@web.de



Foto: ©framerate-media.de

FÜHRUNGEN

17. & 20.06. | 10:00 Uhr | Marktplatz TURMAUFSTIEG PAUL-GERHARDT-KIRCHE

Steigen Sie mit der einzigen Türmerin von Brandenburg und Berlin auf den Turm an der bekannten Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben. Im historischen Gewand geht es die 11? Stufen innerhalb der alten, geschichtsträchtigen Mauern hinauf. Erleben Sie die Türmerstube und Kirchturmglocken aus nächster Nähe. Unter der Kirchturmkuppel endet der ca. einstündige Turmaufstieg mit dem imposanten Ausblick über die Dächer der Stadt hinaus auf die einzigartige Spreewaldlandschaft. (pm)

WEITERE TERMINE 24.06./27.06./01.06./04.07./08.07./10.07.

26.06. & 10.07. | 10:00 Uhr | Spreewald-Service LÜBBENER NATURERLEBNISWANDE- RUNG

Unterwegs mit dem Spreewälder Storchenvater - schnüren Sie ihre Wanderschuhe und kommen Sie mit auf eine spannende Reise. Zusammen mit unserem Spreewälder Storchenvater und Naturschützer Arnulf Weingardt entdecken Sie bei der Lübbener Naturerlebniswanderung die einzigartige Flora und Fauna entlang der Tour und erfahren Wissenswertes über die regionalen Besonderheiten. Mit etwas Glück begegnen Sie auf dem ca. 5 km langen Rundweg Storchennester, Biberbauten und Eisvogelröhren. (pm)

18.06. | 10:30 Uhr | Gurken Paule STADTFÜHRUNG LÜBBEN

Von der Hauptstadt der Niederlausitz in die heutige Zeit. Eine Zeitreise durch die über 800-jährige Stadtgeschichte Lübbens. Treffpunkt: Imbiss Gurken Paule auf der Schlossinsel.

25.06. | 10:30 Uhr | Gurken Paule FAMILIEN STADTFÜHRUNG

Mama, Papa - was ist der Spreewald? Wie alt ist die Kirche? Urlaub in Lübben mitten im Spreewald und so viele Fragen. In einer ca. 1stündigen Führung erfahren Sie Interessantes über die Spreewaldstadt Lübben für Kinder erklärt. (Die Stadtführung ist für Kinder ab dem Grundschulalter geeignet.) (pm)

WEITERE TERMINE 02.07./09.07.

14.06. | 21:13 Uhr | Marktplatz SPREEWÄLDER NACHTWÄCHTERRUND- GANG „13 NACH NEUN“

Der Nachtwächter geht in Lübben seit 10.800 Nächten (12. April 2024) durch Straßen und Gassen seine Runden, ist gewissermaßen ein „Alter Hase“. Wenn Sie des Nachts etwas Außergewöhnliches erleben wollen, dann begleiten Sie ihn, der seit 1994 im Schein seiner Laterne die Stadt Lübben bewacht, durch Straßen und Gassen oder gleiten mit ihm gemeinsam durch das Labyrinth der Spreewaldfließe.

INFOS spreewaldnachtwaechter.de

WEITERE TERMINE

21.06./28.06./05.07./12.07.

13.07. | 14:00 Uhr | Marktplatz GEFÜHRTE RADTOUR „RUND UM LÜBBEN“

Genießen Sie auf dieser Tour die einmalige Natur- und Kulturlandschaft und freuen Sie sich auf die schönsten Aussichtsplätze rund um Lübben.

Streckenlänge: ca. 8 km.

INFOS luebben.de/tourismus

MÄRKTE

Mi & Fr | 08:00 – 16:00 Uhr LÜBBENER WOCHENMARKT

Wir laden Sie herzlich ein, auf dem Lübbener Wochenmarkt Spreewälder Lebensart zu entdecken und direkt beim Erzeuger einzukaufen. Händler*innen bieten ein breites Angebot an regionalen Produkten. Bei uns finden Sie Obst und Gemüse, Käse, Milch und Eier, Fleisch und Wurst, Backwaren, Pflanzen, Schnittblumen, Kleidung sowie Schönes aus dem Spreewald.

BESONDERHEIT jeden Freitag um 12:00 Uhr: „MOMENT MAL“ – Orgelmusik der Paul-Gerhardt-Kirche

INFOS luebben.de

Sa | 08:00 – 13:00 Uhr LÜBBENER SAMSTAGSMARKT

Wir laden Sie herzlich ein, auch am Samstag auf dem Lübbener Wochenmarkt Spreewälder Lebensart zu entdecken und direkt beim Erzeuger einzukaufen.

INFOS luebben.de

AUSSTELLUNGEN

02.05. - 08.09.

BERND BECK - RETROSPEKTIVE

Im Mittelpunkt der Sonderausstellung steht der Künstler Bernd Beck (1942–2022). Er beschäftigt sich in seinen Zeichnungen und Gemälden mit der Darstellung verschiedener räumlicher Aspekte von Gegenständen, Architektur und Menschen. Nach der Malerlehre in Geseke in Westfalen und dem Kunststudium an der HdK/HfBK in Berlin war Beck als freischaffender Künstler in Berlin und ab 2010 in Jamlitz tätig. Die Retrospektive seines Schaffens wird in weiteren Ausstellungsräumen ergänzt mit Gemälden von Künstlern und

Künstlerinnen der Jamlitzer Künstlerkolonie, wie Bianca Commichau-Lippisch, Walter Kühne und Erich Seiffert, die eine Generation vor ihm gewirkt haben.

ORT Museum Schloss Lübben

INFOS museum-luebben.de

Mai – Oktober | Mi | 15:00 – 17:00 Uhr TRADITIONSHAUS DES FEUERWEHR- VEREINS 1863 E. V. LÜBBEN

Im Traditionshaus der Lübbener Feuerwehr haben die Kameraden alte Löschfahrzeuge, Feuerwehrspritzen und tausend Kleinigkeiten zusammengetragen, mit denen sie selber so manches Mal Hilfe geleistet haben und mit denen sich viele Erinnerungen verbinden.

ORT Brauhausgasse 4, 15907 Lübben (Spreewald)

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN | MUZEJ GROD LUBIN



WEITERE INFORMATIONEN

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr

Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 187478

MAIL museum@luebben.de

WEB museum-luebben.de

FACEBOOK @Museum.Luebben

INSTAGRAM @museum_luebben

STASI IN LÜBBEN

Auswertung der Fragebogen

Im Zuge der Sonderausstellung „Stasi in Lübben – Zum Wirken der Kreisdienststelle des MfS Lübben in der Region“ erstellte die Museums-AG des Paul-Gerhardt-Gymnasiums eine anonyme Umfrage, in welcher der Einfluss des Ministeriums für Staatssicherheit auf Besucher*innen und deren Privatleben erfragt wurde. Die Umfrage lag im Museum während der Ausstellung aus und wurde auch aktiv von den Jugendlichen in der Lübbener Innenstadt verteilt. Insgesamt erhielt das Museum 132 ausgefüllte Fragebogen zurück.

Viele gaben an, dass die Trennung zwischen öffentlicher und privater Meinung bereits im Kindesalter begann. Mehr als 70% der Befragten hatten den Verdacht, dass Personen in ihrem Umfeld als IM tätig waren. Über die Hälfte dieser Verdachtsfälle blieb ungeklärt, in 11% der Fälle stellte sich der Verdacht als falsch heraus, 36% glauben, mit ihrer Vermutung recht zu haben.

Eine weitere Frage des Bogens bezog sich auf den Wunsch, die DDR zu verlassen oder „Republikflucht“ zu begehen. Die Befragten konnten auf einer Skala von 1 (nie) bis 10 (sehr oft) angeben, wie häufig sie mit diesem Gedanken gespielt haben. Das Bedürfnis, die Heimat zu verlassen, wurde in den meisten Fällen mit 1 bis 3 bewertet. Häufig spiegeln die Begründungen die Sorge um die Familie wider. 5% der Befragten stellten einen Ausreiseantrag, für 16% kam die „Wende“ dem Antrag zuvor.

Viele der angefertigten „Stasi-Akten“ wurden während der Wende vernichtet. Bis heute arbeiten Archivare unter anderem daran, etwa zerrissene Akten wiederherzustellen, um den Betroffenen Einsicht und Aufklärung zu geben. Die Umfrage erfragte dementsprechend, ob der Teilnehmende Einsicht in seine Akte genommen hat. Aus 130 Antworten bejahten 37 (Akteneinsicht genommen) und verneinten 49 (keine Akteneinsicht genommen).

Letztere haben oft bewusst entschieden, die Akte nicht anzufordern und haben mit dem Thema für sich abgeschlossen. Die meisten derer, die Akteneinsicht genommen haben, waren angesichts der Detailfülle überrascht oder dass über die tatsächliche Abweichung von der „Norm“, beispielsweise bezüglich einer kirchlichen Mitgliedschaft, nichts in der Akte zu finden war.

Die letzten Fragen des Fragebogens bezogen sich auf die Mitarbeit im MfS. 25% der Befragten gaben an, dass es Anwerbeversuche gab, z. T. von der Arbeit aus, bereits während der Schulzeit oder bei Freizeitaktivitäten. Eine Person kreuzte an, als IM tätig gewesen zu sein.

Eine ausführlichere Auswertung finden Sie auf unserem Blog unter www.museum-luebben.de

OBJEKT DES MONATS

Gemälde von B. F. Hoffmann

Das abgebildete Gemälde kam als Schenkung im Mai in unsere Sammlung. Signiert ist es mit B. F. Hoffmann [19]14. In den standesamtlichen Unterlagen ist uns dieser Maler, diese Malerin, nicht begegnet. Im Lübbener Adressverzeichnis von 1910 finden wir ebenfalls keinen Hinweis. Wissen Sie mehr?

Auf dem abgebildeten Gemälde und auch auf dem zweiten Werk sind Ansichten Lübbens zu sehen.

Wenn Sie uns mit Hinweisen unterstützen können, freuen wir uns über eine Nachricht an museum@luebben.de oder unter 03546 187478.



Foto: ©MSL, Archiv

LESUNG VON NILS JOCKEL

„Kellertänzer“

Am Donnerstag, 20. Juni, laden das Museum Schloss Lübben und Nils Jockel Sie zur Lesung seines Romans „Kellertänzer“ ein. Die Veranstaltung beginnt 18:00 Uhr im Wappensaal im Lübbener Schloss. Der Eintritt ist frei.

Nils Jockel liest aus seinem Roman „Kellertänzer“ über Lavinia Schulz, eine Tochter der Stadt Lübben. Zudem nimmt er uns mit auf eine kurze Bilderreise zu Orten und Personen des Romans sowie zu den originalen Masken aus den Sammlungen des Hamburger Museums für Kunst und Gewerbe.

Zum Inhalt des Romans: 1924 wird in einer Kellerwohnung ein Säugling lebend neben



Foto: ©Regina Kehn

seinen toten Eltern gefunden. Das junge Tänzerpaar hatte auf Bühnen und Künstlerfesten Aufsehen erregt, weil es in avantgardistischen Masken tanzte, die den ganzen Körper verhüllten. Jahrzehnte später meldet sich das Kind als alter Mann bei Nick Lainwander, dem Kuratoren, der den Nachlass der Maskentänzer zufällig in Kisten auf einem Museumsdachboden entdeckt hat.

Seither ist er für das ‚Kind‘ auf Recherche. Wer waren die beiden Visionäre, die sich in ihren Masken verbargen? Wie kam es zu der Bluttat, die ihr Leben beendete? Der Roman stellt die zeitlose Frage nach Gewinnern und Verlierern des Kunstbetriebs und des Lebens.

VORGESTELLT

Ella Mensch

Ella Mensch (1859–1935) wurde in Lübben geboren, siedelte jedoch kurze Zeit später mit ihrer Familie nach Stettin um. 1886 promovierte sie zum Dr. phil. in Zürich als eine der ersten Doktorandinnen in Europa. Sie arbeitete als Lehrerin und hielt literarische Vorträge. Dafür erhielt sie

1904 als erste von nur drei Frauen die „Silberne Verdienstmedaille für Wissenschaft und Kunst“. In diesem Jahr wurde sie auch Redakteurin der Frauen-Rundschau und Rednerin der deutschen Delegation auf dem Internationalen Frauen-Kongress in Berlin.

STADTBIBLIOTHEK | MĚSČAŇSKA BIBLIOTEKA



WEITERE INFORMATIONEN

Di 10:00 - 18:00 Uhr
Do 10:00 - 19:00 Uhr
Fr 10:00 - 16:00 Uhr

Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 7160
MAIL bibliothek@luebben.de
WEB stadtbibliothek-luebben.de

VORLESEN FÜR BÜCHER-MINIS (KINDER VON 3-6 JAHREN) – DONNERSTAGS

20.6. | 16:30 Uhr | Stadtbibliothek Lübben | Eintritt frei

Ehrenamtliche lesen Vorschulkindern eine halbe Stunde vor. Kinder, Geschwister, Muttis, Vatis und Großeltern sind dazu

herzlich eingeladen. Viel Spaß beim Lauschen der Geschichten!

Die Veranstaltung ist kostenlos und an keine Bibliotheksmitgliedschaft gebunden.

LITERATURZIRKEL

13.06. | 16:30 Uhr | Stadtbibliothek Lübben | Eintritt frei

Die Teilnehmer*innen des offenen Lesekreises tauschen sich bei ihrem nächsten Treffen über „Die Enkelin“ von Bernhard

Schlink aus. Schlink gilt als überragender Autor der deutschen Gegenwartsliteratur. Sein Roman thematisiert die Zerrissenheit

der Menschen zwischen Ost und West und führt ins Milieu völkischer Siedler.

STADTBIBLIOTHEK DABEI: „LAND.SCHAFFT.DEMOKRATIE“

Bibliotheken stärken Demokratie in ländlichen Regionen

Im Rahmen des Projektes „Land.schafft.Demokratie“ haben die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) deutschlandweit Bibliotheken in ländlichen Räumen ausgewählt, die als Partner Demokratie, Dialog und Vielfalt in ihren Regionen stärken wollen. Aus 55 Bewerbungen wurden 15 Bibliotheken deutschlandweit ausgewählt – drei davon in Brandenburg mit der Stadtbibliothek Lübben, der Bibliothek Libken e. V. in Kooperation mit der Bibliothek der Gemeinde sowie der Gerswalde Stadtbibliothek Forst (Lausitz). In den kommenden Monaten werden die Bibliotheken gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung passgenaue Angebote zur Demokratieförderung erarbeiten, die zukünftig auch von anderen Bibliotheken genutzt werden können.

DAS PROJEKT

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und Deutscher Bibliotheksverband e. V. (dbv) fördern nach erfolgreicher Pilotphase 15 weitere Bibliotheken in ländlichen Räumen. Bibliotheken sind zentrale Orte des Austauschs und des demokratischen Diskurses. Wie andere Bildungseinrichtungen stehen sie aufgrund der oft unübersichtlichen gesellschaftlichen Entwicklungen und zunehmender antidemokratischer Strömungen vor vielfältigen Herausforderungen. Insbesondere in kleinen, ländlich



Foto: ©Stadt Lübben

geprägten Orten fehlen oftmals Räume für Austausch und Diskussion. Bibliotheken sind gerade dort als Bildungs- und Begegnungsorte von zentraler Bedeutung. Sie garantieren freien Zugang zu Informationen und Wissen, gewährleisten gesellschaftliche sowie kulturelle Teilhabe und

stärken so demokratische Grundwerte. Im Rahmen des Kooperationsprojektes „Land.schafft.Demokratie – Vielfalt und Dialog in der Bibliothek“ unterstützen bpb und dbv im Jahr 2024 deutschlandweit 15 Bibliotheken in ländlich geprägten Kommunen mit bis zu 30.000 Einwohner*innen.

LESUNG MIT INY LORENTZ: ZWISCHEN LIEBE UND VERRAT

05.07. | 19:00 Uhr | Neuhaus

Band 2 der großen historischen Roman-Reihe um das Gaukler-Mädchen Cristina: Dramatisch, abenteuerlich und faszinierend spannend: In „Die Sängerin“ erzählt Bestseller-Autorin Iny Lorentz, wie Cristinas Mut und innere Stärke in den Wirren der Napoleonischen Kriege mehr als einmal auf die Probe gestellt werden.

Aus dem einstigen Gauklermädchen Cristina ist eine bekannte und begehrte Hofsängerin geworden, die mit ihrer einzigartigen Stimme Adelige und Bürger gleichermaßen in den Bann zieht. Über Europa liegt jedoch der drückende Schatten Napoleons und dessen Entscheidungen greifen tief in Cristinas Leben ein. Zudem sinnt ein alter Feind aus ihrer ersten Zeit am Hofe des Herzogs von Sachsen-Meiningen auf Rache und sucht Verbündete, um Cristina und ihre Familie zu vernichten. Mit viel Herzblut und Liebe zu historischen Details erweckt Bestseller-Autorin Iny Lorentz mit einem dramatisch-spannenden Frauenschicksal die Zeit der Napoleonischen Kriege zum Leben und lässt uns mit ihrer Heldin Cristina mitfiebert, bangen und hoffen.



Foto: ©privat

TICKETS

KOSTEN 15 €
im Vorverkauf in der Touristeninformation Lübben

TOURISMUS, KULTUR UND STADTMARKETING LÜBBEN (SPREEWALD) | TURIZM, KULTURA A MĚSČAŇSKI MARKETING LUBIN (BŁOTA)



WEITERE INFORMATIONEN

Mo- Fr 10:00 Uhr -17:00 Uhr
Sa, So & Feiertag 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090
MAIL spreewald-service@tkl-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus
FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @luebbendiestadtimspreewald

6. LÜBBENER KINDERSOMMER

Spaß und Action



Foto: ©Fotolia_Yanadjan

Vom 15. Juli bis 30. August wartet der Lübbener Kindersommer von Montag bis Freitag mit vielen großartigen Mitmachangeboten für Ferienkinder und Familien auf. Bei der Spürnasenkahnfahrt lernt man vieles über die Tier- und Pflanzenwelt des Spreewaldes.

Kreative Besucher probieren sich beim Ostereier-Verzieren, Töpfern, Kindertanz oder Singen und Basteln im Paul-Gerhardt-Zentrum. Oder man erforscht mit Eichhörnchen Elli die Vielfalt des Waldes.

Geschichten lauschen kann man bei der Gute-Nacht-Geschichten-Kahnfahrt. Entdecker gehen auf Schatzsuche im Museum oder erkunden die Geheimnisse einer Kirche. Während der Familienstadtführung geht es auf eine Zeitreise und bei einer Radtour von Schloss zu Schloss.

Liedern lauschen beim Musik-Theater aus dem Koffer, einen Film gucken beim Familien-Kinonachmittag oder ein Besuch im Feuerwehrmuseum - beim Lübbener Kindersommer ist für jeden etwas dabei.

RUMPELSTILTAGE

Das Sommerhighlight für Familien

Höhepunkt des Lübbener Kindersommers sind die Rumpelstiltage. Die Musik von RUMPELSTIL ist überall zu Hause, wo Erwachsene und Kinder zusammenkommen, also miteinander bummeln, schummeln, Kekse klauen, sich im Auto stauen, Karten spielen, um die Wette spielen, Fragen fragen, sich wieder vertragen und gute Musik erleben wollen. Dieses Zusammenspiel von Groß und Klein ist den vier Musikern wichtig. Kinder können über Erwachsene staunen und Erwachsene wundern sich über ihre Kinder. Das, was im

Alltag so oft verloren geht. Sie sind Band und Musiktheater gleichermaßen und begeistern mit eigenen Songs und ganz viel Mitmachspaß. Musikalisch crossover und inhaltlich anspruchsvoll ist RUMPELSTIL mit frechen und wunderbaren Liedern ein besonderes Familienkonzertenerlebnis. Auf der Lübbener Schlosswiese spielen Max, Blanche, Peter und Brumme mit dem Riesenkuscheltier Mambuso von 16:30 bis 17:30 Uhr zwei Programme zum Mitsingen und Mitklatschen. Der Eintritt ist frei. Die Rumpelstiltage sind empfohlen für

MONTAG

Entdeckerkahnfahrt „Florian, der Teichfrosch“

Entdecker Touren „Amanda, die Waldameise“ und „Steppi, der Weißstorch“

Bücherigel basteln in der Stadtbibliothek

Kinder-Musik-Theater „Theater aus dem Koffer“

DIENSTAG

Familienstadtführung

Workshop „Nachhaltiges Basteln“

Radtour „Von Schloss zu Schloss“

Paul Gerhardt spielerisch entdecken „Geh aus, mein Herz und suche Freud“

MITTWOCH

Ostereier verzieren

Zeitreise im Feuerwehrmuseum

Gute-Nacht-Geschichten-Kahnfahrt

„Frieda sucht das Irrlicht“

DONNERSTAG

Schatzsuche im Schloss

Töpfern in der Spreewaldtöpferei

Workshop „Kreativer Kindertanz“

FREITAG

Wald erleben mit Eichhörnchen Elli

Kirchenraum mit Kinderaugen entdecken

Kinder- und Familien-Kinonachmittag

Kinder ab 6 Jahre. Das Mitbringen von Decken und Sitzmöglichkeiten ist erwünscht. Die Veranstaltung wird durch den Landkreis Dahme-Spreewald gefördert.

TERMINE

Mo., 26.08. „Mambuso will heute gar nichts“

Di., 27.08. „In der Badewanne sitzt ein Prinz“

ADVENTSMARKT DER VEREINE

Vereine können sich kostenfrei präsentieren

Am zweiten und dritten Adventswochenende stellt die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) Adventsstände auf den Marktplatz, in welchen sich Vereine der Stadt kostenfrei präsentieren können. Zudem können Vereine auch z. B. Kreatives, Selbstgebackenes, Heißgetränke und Co. anbieten.

Bürgermeister Jens Richter bestärkt die Teilnahme der Vereine: „Zum dritten Mal möchten wir den Vereinen die Gelegenheit bieten, ihr Angebot und ihr Engagement auf dem Adventsmarkt der Vereine direkt auf unserem Marktplatz zu präsentieren. Das Ehrenamt liegt uns als Stadt beson-

ders am Herzen, da es die gesellschaftliche Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger maßgeblich fördert. Dieses Engagement wollen wir nachdrücklich unterstützen.“

Die Stadt Lübben stellt sechs Holzhütten inkl. Stromversorgung und aktuelle notwendige Genehmigungen kostenfrei zur Verfügung. Lediglich ein Steckschloss zum Verschließen der Hütte muss mitgebracht werden.

Anmeldungen sind bis zum 31. Oktober unter Angabe eines favorisierten Tages oder Wochenendes an: info@tks-luebben.de möglich. Das Anmeldeformular gibt es online unter luebben.de

TERMINE

2. Adventswochenende

07. – 08. Dezember
(Sa. 11–18 Uhr, So. 12–18 Uhr)

3. Adventswochenende

14. – 15. Dezember
(Sa. 11–18 Uhr, So. 12–18 Uhr)

ANMELDUNG BIS 31. OKTOBER

MAIL info@tks-luebben.de
POST TKS Lübben GmbH,
E.-v.-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben
TELEFON 03546 22 50 0

HÖHEPUNKT ZUM 44. SPREEWALDFEST

Oli Petszokat - Oli.P kommt nach Lübben

Vom 20. bis 22. September findet das 44. Spreewaldfest statt und verwandelt die Lübbener Innenstadt in eine lebendige Festmeile mit Musik, Tanz, Unterhaltung, Tradition und kulinarischen Köstlichkeiten. Zusammen mit dem Lausitzer Schaustellerverband e. V., vielen Partnern und Ehrenamtlern wird das Fest gestaltet und lockt auch in diesem Jahr wieder tausenden Besucher aus nah und fern in die Spreewaldstadt. Das gesamte Programm wird im August veröffentlicht, doch ein Highlight wollen wir schon jetzt verraten:

OLI.P KOMMT

Oliver Petszokat, besser bekannt als Oli.P, ist aus der deutschen Medienlandschaft nicht wegzudenken. Als Sänger, Moderator und Künstler erlangte er breite Bekanntheit, insbesondere durch seine Rolle als Ricky Marquart in der RTL-Serie „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“. Parallel zu seiner Serienkarriere schaffte er mit der gerappten Coverversion des Grönemeyer-Hits „Flugzeuge im Bauch“ einen Nummer-1-Hit, der zur meistverkauften deutschsprachigen Single seit 1975 wurde. Dafür erhielt er in Deutschland eine Dreifach-Platin-Schallplatte für über 1,5 Millionen verkaufte Einheiten. 1999 wurde dieser Erfolg mit einem ECHO ausgezeichnet. Bis heute ist Oli Petszokat als Musiker und Schauspieler erfolgreich, und seine älteren sowie neueren Hits werden millionenfach gestreamt. Am 22. September kommt Oli.P zum Spreewaldfest nach Lübben und wird neben seinen bekannten Songs wie „Flugzeuge im Bauch“ und „So bist Du“

auch Titel aus seinem neuen Album „Hey Freiheit – Das Album“ performen.

VORBAND: PARTY ADMIRAL

Die drei internationalen Top-Solisten Andrew Carrington aus Australien, Denisa Allegra aus Indonesien und Kirk Smith aus den USA haben sich zu Party Admiral zusammengetan und erobern das Spreewaldfest vor dem Auftritt von Oli.P mit den größten Hits der 90er Jahre.

Andrew Carrington, ehemals Lead-Sänger der australischen Gruppe THE TEN TENSORS, ist der musikalische Kopf von Party Admiral. Seine Auftritte bei renommierten Veranstaltungen wie „Wetten, dass..?“, Carmen Nebel, Fernsehgarten und dem Eurovision Song Contest haben bereits ein Millionenpublikum erreicht und seine einzigartige Stimme begeistert die Massen. Denisa Allegra, geboren in Indonesien und aufgewachsen in Singapur, prägt mit ihrer grandiosen Stimme und ihren internationalen Einfüssen den Sound von Party Admiral. Ihre Ausbildung in Singapur und ihre musikalischen Vorbilder wie Aretha Franklin und Chaka Khan verleihen ihrer Performance eine besondere Note. Sie trat als Kandidatin bei der RTL-Show „Das Supertalent“ auf und konnte das Publikum mit ihrer außergewöhnlichen Stimme begeistern.

Kirk Smith, der aus Chicago stammende US-Amerikaner, ist bekannt für seine begnadete Soulstimme, die Gänsehautmomente garantiert. Schon in jungen Jahren entdeckte er seine Leidenschaft für die Musik und sang in einem Gospelchor.

Bei der PRO7 Show „The Voice of Germany“ konnte er das Publikum mit seiner außergewöhnlichen stimmlichen Präsenz beeindrucken.

TEILNAHME AM KAHNKORSO

Einer von vielen Höhepunkten beim Spreewaldfest in Lübben (Spreewald) ist der traditionelle Kahnkorsos. In diesem Jahr findet er am Sonntag, den 22. September, um 14:00 Uhr unter dem Motto „Lübben-Aktiv-Erholen“ statt und steht in Verbindung mit dem Themenjahr der Stadt Lübben „RUMGURKEN24“ und dem Jubiläum „25 Jahre staatlich anerkannter Erholungsort“.

Zur Teilnahme am Kahnkorsos sind alle Vereine, Unternehmen, Institutionen und Interessierte aufgerufen, sich jetzt bei der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH anzumelden. Bitte senden Sie das Anmeldeformular an tourismus@tks-luebben.de. Anmeldeabschluss dafür ist der 31. August.

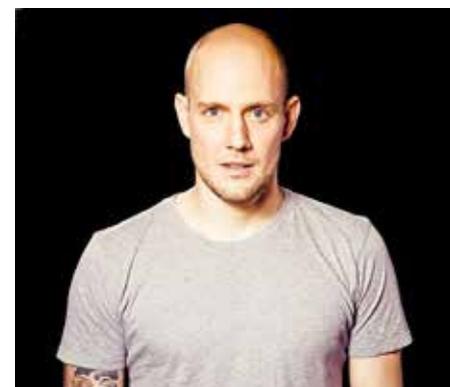


Foto: ©Oli.P

VEREINE UND VERBÄNDE | TOWARISTWA A ZWĚZKI

DRK-BLUTSPENDE

14.06. | 15:00 – 19:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben



Vor allem in den Sommermonaten kommt es zu Engpässen bei den Blutkonserven. Helfen Sie mit! Blut spenden kann jeder, der volljährig und gesund ist. Bitte reservieren Sie einen Termin für die Blutspende im DRK-Zentrum Lübben, Ostergrund 20.

WEITERE TERMINE

10.07. | 14:00 – 18:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

RENTENSPRECHSTUNDE

jeden 2. Dienstag | 13:00 – 14:00 Uhr

Seit über 30 Jahren bietet Frau Schiela die Rentnersprechstunde in Lübben an. Die Sprechstunde/ Rentenberatung findet in einem Raum des Mehrgenerationenhauses des ASB, Gartengasse 14 in 15907 Lübben

(Spreewald), statt. Die Sprechstunde findet jeden 2. Dienstag im Monat von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr statt. Um Anmeldung wird gebeten.

ANMELDUNG

ANSPRECHPARTNERIN Frau Schiela
ZEIT Mo - Fr | 17:00 -19:00 Uhr
TELEFON 03546 3509

JUGENDAKTIONSTEAM LÜBBEN

Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

ÖFFNUNGSZEITEN „DIE INSEL“

Mo | NEU | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr

Di | „Teens-Tag“ | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mi | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr

Do | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr

Fr | NEU | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Bei Projekten außer Haus können die Zeiten variieren.

Spezielle Angebote / Projekte / Schließzeiten des Jugendaktionsteams der Caritas neben dem Offenen Treffpunkt mit Billiard, Kicker, Spiele, Tischtennis, Airhockey usw. für den Zeitraum 14.06.2024 – 12.07.2024

TERMINE

Fr. 14.06. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Di. 18.06. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Di. 18.06. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | „die insel“
Teens-Tag mit Anja – für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Do. 20.06. | ab 16:00 Uhr | „die insel“

Kochaktion

Fr. 21.06. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Di. 25.06. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Di. 25.06. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | „die insel“
Teens-Tag mit Anja – für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Do. 27.06. | ab 16:00 Uhr | „die insel“

Kochaktion

Fr. 28.06. | ab 16:00 Uhr | „die insel“

Mädchenprojekt „Fliederbusch“ – DIY Aktion Kosmetik

Fr. 28.06. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Di. 02.07. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Di. 02.07. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | „die insel“
Teens-Tag mit Anja – für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Do. 04.07. | ab 16:00 Uhr | „die insel“

Kochaktion

Fr. 05.07. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Di. 09.07. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Di. 09.07. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | „die insel“
Teens-Tag mit Anja – für alle Kids der 5. und 6. Klasse.

Do. 11.07. | ab 16:00 Uhr | „die insel“

Kochaktion

Fr. 12.07. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Hallenfußball (ab 14 Jahre) (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

HIGHLIGHTS IN DEN SOMMERFERIEN

22.07. – 27.07.

Jugendferienfahrt nach Hamburg (genaue Informationen unter 03546 / 181980 (Kordinationsbüro) oder bei Jörn)

30.07. – 02.08.

48h Aktion im Radensdorfer Jugendclub

14.08.

Kooperationsprojekt mit der Musikschule

Fröhlich auf dem Gelände der Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“ (Genauere Informationen folgen.)

26.08. – 31.08.

„Wasserwoche“ in Kooperation mit dem Stadtjugendring KW (genaue Informationen folgen.)

Vom Cluballtag der „insel“ ausgehend werden aber auch mit den Jugendlichen spontan Aktionen auf Wunsch umgesetzt. Daher sind nicht alle Angebote terminierbar.

Achtet bitte auf kurzfristige Aushänge und Informationen auf unseren Social-Media-Kanälen.

Natürlich sind wir offen für die Wünsche und Anliegen junger Menschen. Ihr habt Bock auf Kicker-, Tischtennis- oder Fußballturnier, Kochen, Spieleaktionen, Ausflüge oder was auch immer Ihr an Ideen habt. Dann kommt auf uns zu und wir planen gemeinsam.

Alle Angebote der offenen Jugendarbeit werden finanziell durch den Landkreis Dahme-Spreewald, Amt für Kinder, Jugend und Familie, durch die Stadt Lübben und der Caritas Region Cottbus unterstützt.

KONTAKT

Jugend(sozial)arbeit Lübben

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Wassergasse 3, 15907 Lübben

TELEFON 03546 / 3040

FACEBOOK @jugendteamLn

INSTAGRAM @jugendaktionsteamLuebben

Dana: 0173 54 14 900,

Mail: dana.tschoepel@caritas-goerlitz.de

Ulli: 01525 699 01 56,

Mail: ulrike.rippa@caritas-goerlitz.de

Anja: 0173 20 75 679,

Mail: anja.dettelmann@caritas-goerlitz.de

Jörn: 0172 37 36 345,

Mail: joern.lehmann@caritas-goerlitz.de

FREUNDESKREIS FÜR LÜBBEN

Einblicke in unsere Arbeit

Der Freundeskreis traf sich am 13. Mai auf dem Erdbeerhof in Niewitz. Dort wurde er von Familie Embach herzlich mit Kaffee und Kuchen empfangen. Für die Mitglieder war es eine nette Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen. Im Anschluss berichtete Herr Embach über seinen und den Werdegang des Betriebes. Vor über 20 Jahren übernahm er die ehemalige LPG und baute sie zum heute weit bekannten Erdbeerhof aus. Es gab eine Reihe interessanter Informationen, so z. B. dass in der Lausitz die Gurken nicht gesät, sondern gepflanzt werden müssen und dass eine englische Erdbeersorte die besten Erträge erbringt. Insbesondere die Erdbeeren werden ökologisch angebaut und sie kommen fast ohne Fungizide aus. Das bewirkt der Anbau auf Planen. Zur Bestäubung gibt es extra Hummelkästen und die Schädlinge werden mit Nützlingen bekämpft (eine Investition von 50.000 €), 700 km Bewässerungsleitungen werden jährlich verlegt. Die Erdbeeren sind begehrt und werden tagesfrisch zwischen Frankfurt, Berlin und Senftenberg ausgeliefert. Ein ausgeklügeltes Transportsystem ist zu organisieren, damit diese bis 10:00 Uhr an Ort und Stelle sind. Ein „Gurkenflieger“ benötigt 20 bis 24 Sammelkräfte und mindestens noch zwei Traktorenfahrer. All dies ist jährlich zu organisieren und muss bezahlt werden. Der Mindestlohn ist bei weitem überschritten. Diese Zahlen imponieren. Weniger gut sieht es mit der Bürokratie aus. Viele Vorgaben aus Brüssel, Berlin und Potsdam erschweren die Arbeit. Die Verwaltung stellt viele Forderungen, kommt aber mit der eigenen technischen Umsetzung nicht hinterher, wenn man aufgrund mangelnden Internets vieles mit der Hand dokumentieren muss und dafür zusätzliche Arbeitskräfte braucht. Derlei Probleme gibt es öfter. Im Anschluss führte uns Herr Embach durch seinen Betrieb und zeigte uns neben der Sortieranlage auch seinen großen Fahrzeugpark. Die vielen Fragen erhielten sehr detailreiche Antworten. Zum Abschluss besichtigten wir die neu umgebaute Dorfgaststätte und wurden zum Spargelessen eingeladen. Frau Embach und ihre Crew bereiteten ein schmackhaftes Abendessen. Herzlichen Dank.

EINWEIHUNG DES BERSTEWEHRES

Die Bauarbeiten am Bersteweher Lehnigksberg sind beendet. Es entstand ein neues Wehr mit einer Schleuse und einer Fischaufstiegsanlage. Der Wasser- und Bodenverband „Nördlicher Spreewald“ erneuerte die 1966 errichtete Wehranlage, die zuletzt 1997 oberflächlich saniert wur-



Foto: ©Ulrich Haase

de. Die praktische Bauausführung erfolgte durch die Firmen STRABAG AG und Mühlenbau Zähr. Die Baukosten umfassten ca. 6,4 Millionen Euro. Der Freundeskreis begleitete von Anfang an den Bau, um ihn auch künstlerisch zu gestalten. Eine gute Zusammenarbeit entwickelte sich mit Sven Gerhardt vom Verband und den Arbeitern der STRABAG. Der Freundeskreis gewann den Lübbener Künstler Stephan Bleyl und die Schweriner Künstlerin Silvia Reiner zur Umsetzung seiner Ideen. Stephan Bleyl entwickelte eine Lübbener Stadtansicht in Silhouettenform, die im Beton abgebildet wurde. Des Weiteren ist die spreewaldtypische Bemalung des technischen Gebäudes vorgesehen. Frau Reiner erschuf ein Kunstwerk aus den alten Teilen des Wehrers. Ein herzliches Dankeschön geht an den Verband, die STRABAG, die Schlosserei Schulze und Sohn GMBH, die Stiftung Dahme -Spreewald der Mittelbrandenburgischen Sparkasse und die Abteilung Kultur des Landratsamtes für die freundliche Unterstützung.

WALDUMBAU

Bereits am 05. März lud der Freundeskreis zu seiner monatlichen Mitgliederversammlung in das Restaurant Spreeblick ein. Der thematische Schwerpunkt der Veranstaltung lag in diesem Jahr auf dem Waldumbau und den damit verbundenen Herausforderungen bei der Erneuerung und dem Schutz der Wälder. Revierförster Jakob Liesegang, Seddin, und Mitglied

der Arbeitsgemeinschaft Naturgemäße Waldwirtschaft war Referent. Die Veranstaltung war gut besucht. Mitglieder und Interessierte aus Lübben und Umgebung nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen im Waldbau zu informieren und sich auszutauschen. Im Mittelpunkt des Abends stand ein Vortrag über Möglichkeiten und Chancen für den nachhaltigen Umbau der Wälder im Hinblick auf sich verändernde klimatische Bedingungen. Weitere Perspektiven auf das Thema Waldmanagement boten Revierförster Sven Lehmann und die Lübbener Stadtförsterin Frau Bauer. Jakob Liesegang ging auf innovative Ansätze und moderne Techniken ein, die bei der Walderneuerung und dem Schutz eingesetzt werden können. Besonders hob er die Bedeutung der Biodiversität und der Einbindung der lokalen Gemeinschaft in Waldschutzprojekte hervor. Er gab eine Übersicht über trockenresistentere Arten und über die mosaikartige Waldbewirtschaftung. Der Vortrag stieß auf reges Interesse und führte zu einer angeregten Diskussion unter den Anwesenden. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen sowie Sorgen zu teilen. Besonders die Auswirkungen des Klimawandels auf die heimischen Wälder und mögliche Maßnahmen zu deren Schutz waren zentrale Themen der Diskussion.

Für den Freundeskreis
Hans-Werner Schmidt und Stefan Tarnow

LIONS-CLUB LÜBBEN (SPREEWALD)

Boulen am Markt

Der Start zur 1. Boule Saison des LIONS Club war sehr erfolgreich und hat den Teilnehmenden (12) Spaß bereitet. Die Teilnehmenden verteilten sich auf vier Mannschaften und gaben ihr Können mit mehr oder weniger Geschick - aber mit großem Vergnügen - zum Besten. Selbst Passan-

ten blieben zeitweilig stehen und bestaunten das kurzweilige Treiben, das mit Rotwein und Käse abgerundet wurde.

Der LIONS Club Lübben wird das „Boulen am Markt“ an jedem 2. Mittwoch im Monat ab 18:00 Uhr veranstalten.

KONTAKT

Lions-Club Lübben
Gubener Straße 53
15907 Lübben
MAIL info@lions-luebben.de

DAV-KREISANGLERVERBANDES

Hegeangeln an den Heideseen bei Köthen

Am Sonntag, den 05. Mai, fand an den Heideseen des Kreisanglerverbandes (KAV) Lübben ein weiteres Hegeangeln statt. Von 06:00 bis 12:00 Uhr versammelten sich 49 passionierte Angler aus insgesamt 12 Vereinen, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen und der Natur zu helfen.

Das Hegeangeln dient vorrangig dem Erhalt der Fischbestände und somit der Pflege der Gewässer. Angesichts der steigenden Umweltbelastungen und Veränderungen in den Ökosystemen gewinnt diese Form des Angelns zunehmend an Bedeutung. Dies betonte auch der Präsident des KAV- Falkner Schwarz - in seiner kurzen Eröffnungsrede.

Der Kreisanglerverband Lübben, der das Hegeangeln organisiert, betonte die Wichtigkeit solcher Veranstaltungen für den Naturschutz und die Gemeinschaft

der Angler. Durch den Austausch von Erfahrungen und die gemeinsame Pflege der Gewässer können die Angler einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der heimischen Fischbestände leisten.

Die Teilnehmer waren mit großer Begeisterung und Engagement dabei. Das Wetter spielte mit, nur die vielen kleinen Plagegeister in Form von Mücken waren etwas lästig. Am Ende des ereignisreichen Vormittags wurden die gefangenen Fische gewogen, um so die erfolgreichsten Angler zu ermitteln. Hier die Ergebnisse.

EINZELWERTUNG

1. Patrick Friedrich | AV Groß Wasserburg | 3960 Pkt.

1. Uwe Schaf | AV Straupitz | 3960 Pkt.

3. Tino Krüger | AV Luckau | 3800 Pkt.

MANNSCHAFTSWERTUNG

1. AV Straupitz | 6450 Pkt.

2. AV Groß Wasserburg | 5750 Pkt.

3. AV Luckau | 5450 Pkt.

Insgesamt wurden etwas über 42 Kilogramm an Weißfisch gefangen - meist Rotaugen, auch Güstern und Bleie.

Zu Abschluss der Veranstaltung dankte der Jugendwart Daniel Neumann für die rege Teilnahme und verwies auf den nächsten Höhepunkt im Arbeitsplan. In diesem Jahr organisiert der KAV wieder ein Kinder- und Jugendangeln am 06.07.2024 von 07:00 bis 18:00 Uhr diesmal am Teich bei Krugau. (pm)

TFA-TEAM LÜBBEN

Stairrun Berlin

Am Samstag, den 04. Mai, machte sich das TFA Team Lübben mit 4 Teams auf den Weg nach Berlin zum Berlin Firefighter Stairrun am Alexanderplatz. Auch dieses Mal waren wieder zahlreiche Unterstützer und Fans mit dabei.

Beim bereits 12. Firefighter Stairrun bestand die Herausforderung, wie in den Vorjahren, darin, in voller Feuerwehrschutzausrüstung und mit angeschlossenem Atemschutzgerät die 39. Etage des Park Inn Hotels zu erklimmen. Insgesamt stellten sich 400 Teams aus mehreren Nationen dem teilnehmerstärksten Feuerwehrtreppenlauf Europas.

In der Kategorie Youngster erreichten Philip Mooser und Carlo Burtchen den 50. Platz von 201 Teams, während Michael Hänel und Jonas Furchtbar den 114. Platz belegten. In der Kategorie Oldies XL, in der beide Starter zusammen über 100 Jahre alt waren, erzielten unsere Teammitglieder Hagen Mooser und Ingo Pietsch einen respektablen 7. Platz von insgesamt 23 Teams. Schließlich starteten Svenja Passek und Robert Schulz in der Kategorie Mix und sicherten sich den 23. Platz von 61 Teams. (pm)



Foto: ©Harry Wegener

HOFFNUNGSTALER STIFTUNG LOBETAL

Tagesstätte „Zum Schober“

Unsere Termine in Juni und Juli:

19.06. | 9:00–10:00 Uhr

Frühstück (3,00 €)

10.07. | 9:00–11:00 Uhr

Filzen (3,00 €)

24.07. | 9:00–11:00 Uhr

Karten besticken (1,50 €)

KONTAKT

Schobertreff
Hauptstraße 21
15907 Lübben

TURN- UND SPORTGEMEINSCHAFT (TSG) 1965 LÜBBEN E. V.

Einladung zum großen Vereinsfest am 6. Juli

Die Turn- und Sportgemeinschaft 65 Lübben e. V. lädt herzlich zum Sommerfest am 6. Juli in die Mehrzweckhalle „Blaues Wunder“ ein. Als der zahlenmäßig größte Verein in Lübben öffnet die TSG ihre Türen für einen Tag voller Spaß, Sport und Gemeinschaft.

Das Sommerfest bietet eine vielfältige Palette an Aktivitäten für alle Altersgruppen und Interessen. Von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr können Besucher in die verschiedenen Abteilungen der TSG eintauchen und an einem bunten Mitmach-Programm teilnehmen. Ob jung oder alt, ob Anfänger oder erfahrener Sportler – hier ist für jeden etwas dabei!

Es werden die stärkste Frau bzw. der stärkste Mann im Gewichtestemmen gesucht und viele weitere Aktivitäten, wie z.B. ein Glücksrad und eine große Hüpfburg, vorbereitet werden. Im Außenbereich der Turnhalle kann an einem Fußballspiel teilgenommen werden.

Die Abteilung Cheerleading zeigt mit ihren Teams ihr Können und die Abteilung Gymnastik bringt die Teilnehmer bei der Erwärmung zum Schwitzen. Die Volleyballer zeigen ihre sportlichen Fähigkeiten beim Spiel.

Für das leibliche Wohl wird im Biergarten vor der Mehrzweckhalle bestens gesorgt sein. Von herzhaften Snacks über erfri-

schende Getränke bis hin zu süßen Leckereien – hier kommt jeder auf seine Kosten. Ein besonderes Highlight des Tages ist die Möglichkeit, einige der Anforderungen für das Deutsche Sportabzeichen zu absolvieren. Sportbegeisterte können sich an verschiedenen Disziplinen versuchen und ihr Können unter Beweis stellen. Eine Voranmeldung ist notwendig (Tel.: 03546 3925). Das Sommerfest der TSG Lübben verspricht ein Tag voller Freude, Bewegung und Gemeinschaft zu werden. Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern und einen unvergesslichen Tag zu erleben! (pm)

MALTESER HILFSDIENST E. V.

Werden Sie Hospizbegleiter*innen

„Es geht nicht darum dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“ Sagte Cicely Saunders, die Mitbegründerin der modernen Hospizidee. Das Ziel der Hospizarbeit ist, sterbenden Menschen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben in der letzten Lebensphase zu ermöglichen.

Der Malteser Hospizdienst begleitet schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen einfühlsam, kompetent und achtsam auf ihrem Weg. Dabei stehen die Wünsche, Bedürfnisse und Sorgen dieser Menschen stets im Mittelpunkt des Tuns.

AUFGABEN

Sie unterstützen und entlasten die Menschen und deren Angehörige, indem sie sich Zeit nehmen und einfach da sind. Sie sind eine wichtige Ansprechperson. Gemeinsame Gespräche, Spaziergänge, gegebenenfalls Begleitung zu Arztbesuchen, Vorlesen und persönliche Zuwendung sind für die Betroffenen sowie für die Angehörigen von großer Bedeutung. In der Regel besuchen ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen einmal wöchentlich einen Menschen in dessen häuslichem Umfeld, das kann sowohl in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus als auch in einem Pflegeheim sein.

Für die Tätigkeit als ehrenamtlicher Hospizbegleiter ist ein umfassendes Vorbereitungsseminar erforderlich. Das Vorbereitungsseminar ist aufgeteilt in einen

Grundkurs und in ein Vertiefungskurs, sowie eine Praktikumsphase.

GRUNDKURS

20. & 21.09.

Fr | 16:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sa | 09:00 Uhr – 15:00 Uhr

10.10.

Do 17.30 – 20.30 Uhr

18. & 19.10.

Fr | 16:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sa | 09:00 Uhr – 15:00 Uhr

Anschließend ist die Praktikumsphase.

VERTIEFUNGSKURS

15. & 16.11.

Fr | 16:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sa | 09:00 Uhr – 15:00 Uhr

21.11.

Do 17.30 – 20.30 Uhr

29. & 30.11.

Fr | 16:00 Uhr – 20:30 Uhr

Sa | 09:00 Uhr – 15:00 Uhr

Wenn Sie sich für die Tätigkeit als ehrenamtliche Hospizbegleitung interessieren, kontaktieren Sie bitte Kathleen Feldner. Der 5:47 Minuten YouTube-Film der Malteser in Deutschland „Sterbende begleiten: Eva arbeitet ehrenamtlich im Hospizdienst“ zeigt an einem Beispiel wie man sich diese Tätigkeit vorstellen kann.

BUCHLESUNG INGO FISCHER

Wir laden Sie zur Buchlesung mit Ingo Fischer am 25. Juni ein. Die Lesung startet um 17:00 Uhr beim Malteser Hilfsdienst

[Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben].

Das Buch „Frau Schuberts letzte Reise“ beruht auf einer wahren Geschichte, es erzählt vom Leben und Sterben, von letzten Wünschen, Hoffnungen und einer wunderbaren Freundschaft: Eine ältere Frau zieht für ihre vermeintlich letzten Tage in ein Altenheim. Sie wartet nur noch auf ihren Tod, lebt aber weiter, ohne das sie es erklären kann. Ihr Zustand verbessert sich sogar, auch dank der Freundschaft zu einer Pflegekraft. Während sie versucht das Wunder zu begreifen, nimmt sie sich vor ihren großen Traum zu verwirklichen. Eine Reise ans Meer. Nur wird sie das nicht alleine schaffen können. Sie begibt sich auf die Suche nach einer passenden Reisebegleitung.

VERANSTALTUNGSORT

Malteser Hilfsdienst e. V.

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben

Bei weiteren Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

KONTAKT

Malteser Hilfsdienst e. V.

Kathleen Feldner

MOBIL 0151 / 23 58 81 26

MAIL Kathleen.Feldner@malteser.org

SCHÜTZENGILDE ZU LÜBBEN 1425/1990 E. V.

Kreismeistertitel gingen nach Lübben

Im Monat Mai zeigten die Sportschützen der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 einmal mehr ihre vielseitigen Qualitäten. Im Dreistellungskampf mit dem KK-Gewehr vermeldete die Lübbener Gilde kürzlich sechs Kreismeistertitel. Nadine Graßmann-Jeschke (Damenklasse II und 533 Ringe), Holger Lindow (Herrenklasse III und 446 Ringe) sowie Simone Mattler (Damenklasse III und 490 Ringe) zählen zu den Titelträgern. Im Übrigen sicherten sich Lucas-Leon Timm (Jugendklasse und 486 Ringe), Sarah Fina Kurz (Jugendklasse weiblich und 533 Ringe) sowie Svenja Graßmann (Juniorinnen und 545 Ringe) jeweils den Kreismeistertitel. Zudem holte Steffen Sternberger die Goldmedaille. In der Disziplin Unterhebelrepetierer 50 Me-

ter erlangte der Lübbener mit 345 Treffern in der Herrenklasse I den ersten Platz. Darüber hinaus holte Sylvia Arlt den vordersten Podestplatz. Im KK-Liegendkampf belegte die Hartmannsdorferin nach ihren 60 Schuss Rang eins. 572 Treffer reichten zu ihrem Triumph. Des Weiteren wurde Felix Peter Paul im KK-Liegendkampf Kreismeister. In der Jugendklasse erzielte er 549 Ringe.

Im Übrigen gewann auch Martin Hämmerling einen Kreismeistertitel. In der Disziplin KK-Liegendkampf, SH2/AB2 mit Hilfsmittel, schoss er 506 Treffer. Ferner erlangte der Lübbener Horst Schulz Platz eins. Ihm reichten 196,6 Ringe in der Seniorenklasse V beim Auflage-Schießen mit dem KK-Gewehr.

Ebenso auf das Podest kam Hans-Jörg Tarnow in der Disziplin Sportpistole Auflage. Bei den Senioren I schoss er sich mit 239 Ringen auf Rang zwei. In derselben Disziplin erlangte Hans-Georg Klepzig Rang drei. Ihm genügten in der Seniorenklasse III 202 Treffer zum Podestplatz. Zusätzlich holte sich der Sportschütze Platz zwei mit dem KK-Sportkarabiner offene Visierung. 138 Ringe brachten in der Herrenklasse IV diese Silbermedaille. Über einen Platz auf dem Treppchen durfte sich auch Dietmar Nitsche freuen. Er erlangte ebenso einen zweiten Rang beim Auflage-Schießen mit dem KK-Gewehr. Mit 285,6 Treffern sorgte er für diese Platzierung. *(Wilhelm Tarnow)*

FÖRDERVEREIN LÜBBENER MUSIKSCHÜLER E. V.

Das Musikschuljahr neigt sich dem Ende entgegen

Und passend dazu wird sich die Menge an Veranstaltungen nochmals steigern:

Neben den nunmehr schon zur Tradition gewordenen Musizierstunden bereiten sich Musikschüler und Musiklehrer und begleitend unser Förderverein auf diese intensiv vor. Am 30. Juni findet um 17:00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche ein Konzert im Rahmen der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ statt. Unser Vereinsmitglied Martin Künzel hat da „den Hut auf“, und unser Verein wird bereits ab 16:00 Uhr im Vorraum ein Kuchenbuffet und Getränke anbieten. Am 1. Juli findet um 18:00

Uhr die „Musizierstunde im Grünen“ statt. Dabei wird im Garten des Neuhaus etwa eine Stunde lang Musik von Musikschülern und Musiklehrern an den verschiedensten Instrumenten zum Zuhören einladen, und im Anschluss lassen wir als Verein dies bei Grillwurst und Getränken mit ideenreichen Gesprächen ausklingen.

Am 5. Juli wird unser Verein eine Lesung im Rahmen der Festwoche der Stadt Lübben im Neuhaus neben dem Angebot von Getränken auch durch Musikschüler eine musikalische Einleitung bieten.

Am 7. Juli findet um 17:00 Uhr unser drit-

tes Konzert „Musikschüler treffen Musikprofis“ im Wappensaal statt, wie immer gibt es Karten und Getränke ab 16:15 Uhr. Und nicht zuletzt wird der Förderverein am 14. Juli im Innenhof des Paul-Gerhardt-Gymnasiums das Schuljahresabschlusskonzert begleiten, indem wir für die Bühnendekoration und für Getränke Verantwortung tragen.

Langeweile ist also nicht in Sicht, und wie immer freuen wir uns auf Ihre Neugier und rege Teilnahme.

*Gisela Damaschke
Vorsitzende*

AWO | NETZWERK GESUNDE KINDER OSL NORD

Schwangeren-Informationsabend am 19. Juni in Lübben

Sie werden Eltern? Herzlichen Glückwunsch! Zu den Gefühlen des Glücks und der Vorfriede mischen sich wahrscheinlich viele Fragen: Was kommt jetzt auf uns zu? Wie können wir uns die Elternzeit aufteilen? Wieviel Elterngeld steht uns zur Verfügung? Wo finde ich eine Hebamme? Welche Anträge und Fristen müssen wir vor der Geburt beachten und welche Behördengänge sind nach der Geburt wichtig? Wo finde ich entsprechende Ansprechpartner? Welche Angebote gibt es für Schwangere und frischgebackene Eltern? Fragen über Fragen... Mit dem Schwangeren-Informationsabend möchten Expert*innen diese Fragen aufgreifen und den werdenden Eltern praktische

Tipps und Informationen an die Hand geben, sozusagen eine kleine Orientierungshilfe für die aufregende Zeit der Schwangerschaft und in der ersten Zeit mit dem Neugeborenen.

Mit dabei sind die AWO Schwangerenberatung Luckau, Frühe Hilfen Fachkraft Natalya Zimina (Caritas), Hebammenpraxis „Spreeammenhaus“ und das Netzwerk Gesunde Kinder Dahme-Spreewald (Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Brb. Süd e. V.). Der Schwangeren-Informationsabend findet erstmalig am Mittwoch, 19. Juni 2024 in der Zeit von 19:00 bis 20:30 Uhr im Familienzentrum Lübben, Wassergasse 3 in Lübben statt und dazu laden wir werdende Eltern aus der Region sehr herzlich ein.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 64546337 oder per E-Mail an ngk-lds@awo-bb-sued.de

KONTAKT

Netzwerk Gesunde Kinder LDS
TELEFON 0800 645 46 337
MAIL ngk-lds@awo-bb-sued.de
Schwangerenberatungsstelle Luckau
Kim-Alexa Katzbach, Einrichtungsleiterin
TELEFON 01525 4503 517
MAIL
schwangerenberatung@awo-bb-sued.de

K&S SENIORENRESIDENZ LÜBBEN - HAUS SPREEWALD

Termine

Hausübergreifende Veranstaltungen

Do 04.07. | 15:00 Uhr | Geburtstagsgala für geladene Gäste mit Josi

Mo 29.07. | 09:30 Uhr | Chorstunde mit Annett

Di 30.07. | 09:30 Uhr | Kahnfahrt Wohnbereich 1 und 2

Haus 1 - Wohnbereich 1

jeden Mo | 10:00 Uhr | Zeitungsschau

jeden Di | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

jeden Mi | 10:00 Uhr | Gesellige Spielerunden

jeden Do | 10:00 Uhr | Wäsche legen

jeden Fr | 10:00 Uhr | Singen / Musik hören

Fr 05.07. | 10:00 Uhr | Basteln für den Sommer

Fr 12.07. | 10:00 Uhr | Wir sitzen unter der Birke

Fr 19.07. | 10:00 Uhr | Bewegung im Freien

Fr 26.07. | 10:00 Uhr | Wir besuchen den Teich

Haus 1 - Wohnbereich 2

Fr 05.07. | 10:00 Uhr | Reise durch Nordamerika

Fr 12.07. | 15:30 Uhr | Eisdiele

Fr 19.07. | 10:00 Uhr | Sommersnoezelen

Fr 26.07. | 10:00 Uhr | Reise durch Deutschland

Haus 1 - Wohnbereich 3

jeden Mo | 10:00 Uhr | Einkaufstraining / Spaziergänge

jeden Mi | 10:00 Uhr | Spielerunde / Gedächtnistraining

jeden Do | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

jeden Fr | 10:00 Uhr | Singerunde

Di 02.07. | 10:00 Uhr | Eisbecher schlemmen

Di 09.07. | 10:00 Uhr | Überraschungsrunde gemütliches Beisammensein

Di 16.07. | 10:00 Uhr | Bowle-Fest

Di 23.07. | 10:00 Uhr | Gesunde Säfte mixen und genießen

Di 30.07. | 10:00 Uhr | Sommerlieder singen

Haus 1 - Wohnbereich 4

jeden Mo | 10:00 Uhr | Wäsche legen / Malen mit Musik

jeden Di | 10:00 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch

jeden Mi | 10:00 Uhr | Training am Ergometer

jeden Do | 10:00 Uhr | Gymnastikrunde

jeden Fr | 10:00 Uhr | Wäsche legen / Märchenrunde

Mi 17.07. | 10:00 Uhr | Plauderrunde im Garten

Mi 24.07. | 10:00 Uhr | Wellnesstag

Haus 2 - Wohnbereich 5/6

jeden 1. & 3. Mo | VM/NM | Einkaufstraining

jeden Di | VM/NM | Wäsche legen

jeden 2. & 4. Di | 09:30 Uhr | Salate zubereiten oder Kuchen backen

jeden Mi | 09:30 Uhr | musikalische Bewegungsrunde

jeden Do | 09:30 Uhr | Einzelangebote nach Wunsch

jeden Do | 15:30 Uhr | Einzelangebote nach Wunsch

jeden Fr | 09:30 Uhr | Sturzprävention

jeden Sa & So | Familienzeit / Einzelangebote nach Wunsch

Di 16.07. | 15:00 Uhr | Kennenlerncafé

Di 30.07. | 15:30 Uhr | „Schwimmbad“

Haus 3 - Wohnbereich 7

jeden Mo | 10:00 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch

jeden Mi | 10:00 Uhr | Sturzprävention mit Musik

jeden Do | 10:00 Uhr | Musikalisches Beschäftigungsangebot

jeden Fr | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

Dienstag, 09.07. | 10:00 Uhr | Erdbeertag

Donnerstag, 18.07. | 15:30 Uhr | Grillnachmittag

Haus 3 - Wohnbereich 8

jeden Mi | 09:30 Uhr | Hauswirtschaftsrunde

jeden Fr | 09:30 Uhr | Backen/Kochen

Mo 01.07. | 09:30 Uhr | Musik - Tanz - Bewegung

Mo 08.07. | 09:30 Uhr | Ausflug in die Eisdiele

Mo 15.07. | 09:30 Uhr | Tanzvormittag

Mo 22.07. | 09:30 Uhr | Kegelerunde

Mo 29.07. | 09:30 Uhr | Chorstunde hausübergreifend

KONTAKT

K&S Seniorenresidenz Lübben - Haus Spreewald
Parkstraße 3, 15907 Lübben
TELEFON 03546 / 279-0
MAIL luebben@ks-residenz.de

MEHRGENERATIONENHAUS (MGH) „BERSTETREFF“ LÜBBEN

Informationsveranstaltung

Am 19. Juni findet um 16:00 Uhr beim ASB Lübben im Mehrgenerationenhaus „Berstetreff“ (gefördert vom LDS und der Stadt Lübben) eine Informationsveranstaltung zum Thema „OP-Fähigkeit bei Herzerkrankungen“ statt.

Referent wird Herr Dipl.-med. Frank Schwertfeger, Facharzt für Innere Medizin, Chefarzt der Kardiologie im Klinikum Dahme-Spreewald GmbH, sein. Um Anmeldung wird gebeten.

KONTAKT

Mehrgenerationenhaus (MGH)
„Berstetreff“ Lübben
Gartengasse 14
Olaf Stoberneck, Kathrin Burandt
TELEFON 03546 4084
HANDY 0175 9883181

KIRCHENNACHRICHTEN | CERKWINE POWĚŚĆI

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS NIEDERLAUSITZ

Weltladen in Lübben eröffnet

Am 15. Mai hat in Lübben der erste Weltladen seine Türen geöffnet. Trägerin des Projektes ist die evangelische Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde. Ein ehrenamtliches Team unter Leitung von Marlies Siegert wird die Türen des Geschäftes offenhalten. Marlies Siegert arbeitet in Teilzeit bei der Kirchengemeinde und betreibt seit Langem Eine-Welt-Arbeit in der Region. Mit der Eröffnung eines Ladengeschäftes

in Lübben erfüllt sich für die 67-Jährige ein Traum. Von Mittwoch bis Samstag gibt es in der Poststraße 3a nicht nur fair produzierte und gehandelte Lebensmittel, Geschenkartikel und Dekoartikel. Zugleich wird der Weltladen Café und Begegnungsort sein. Geplant sind Bildungsangebote und Hausaufgabenhilfe. Die Bezeichnung Weltladen steht für ein Angebot an fair produzierten und fair gehandelten Produkten, vor allem

aus dem globalen Süden. Ziel der Weltladens ist es, zu mehr Gerechtigkeit in den Handelsbeziehungen zwischen den Ländern des Globalen Südens und des Nordens beizutragen. Viele Gäste kamen zur feierlichen Eröffnung. Unter ihnen waren auch Lübbens Bürgermeister Jens Richter, die Integrationsbeauftragte des Landkreises Dahme-Spreewald, Antje Jahn, und Superintendent Thomas Köhler. (pm)

PFARRSPRENGEL LÜBBEN-NIEWITZ

12.07. bis 09.08.

GOTTESDIENSTE

14.07. | So | 7. Sonntag nach Trinitatis

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 | mit Abendmahl

21.07. | So | 8. Sonntag nach Trinitatis

Dorfkirche Niewitz | 09:00
Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

28.07. | So | 9. Sonntag nach Trinitatis

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

04.08. | So | 10. Sonntag nach Trinitatis

Dorfkirche Niewitz | 09:00
Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

11.08. | So | 11. Sonntag nach Trinitatis

Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30

MOMENTMAL

Orgelmusik zum Markttag
Freitags um 12:00 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

WELTLADEN LÜBBEN

Fair&Mehr
Verkauf fairgehandelter Waren und Begegnungsort der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

Öffnungszeiten:

Mi - Fr | 10:00 - 18:00 Uhr

Sa | 10:00 - 13:00 Uhr

JUNGE GEMEINDE-TREFFEN

Do | 17:30 Uhr | Kinder- und Jugendhaus,
Gartengasse 7, LN

Ansprechpartnerin: Lisa Lohrmann, s. u.

CHRISTENLEHRE

- nur in der Schulzeit -

Kinder- und Jugendhaus, Gartengasse 7,
LN

Klasse 1 & 2 | Do | 15:00 - 16:30 Uhr

Klasse 3 - 6 | Mi | 15:00 - 16:30 Uhr

Anmeldungen i. R. Petra Böhnke, s. u.

Antworten auf Ihre Fragen, Hinweise und Informationen erhalten Sie:

KONTAKT

Büro und Pfarrämter finden Sie in der Hauptstr. 12C, 15907 Lübben (Eingang neben dem Eingang zur AOK)
WEB paul-gerhardt-luebben.de

BÜROZEITEN

Di & Do | 13:00 - 17:00 Uhr

PFARRAMT

(Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde):

Pfr. Martin A. Liedtke

TELEFON 03546 7347

FAX 03546/220101

MAIL pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de

IM PFARRAMT

(Lübben-Land und Niewitz):

Pfn. Annett Weinbrenner

TELEFON 0175/9401235

FAX 03546/220101

MAIL a.weinbrenner@ekbo.de

GEMEINDEBÜRO

Marlies Siegert

TELEFON 03546/3122

FAX 03546/220101

MAIL

gemeindeburo@paul-gerhardt-luebben.de

Petra Böhnke, Gemeindepädagogin i. R.

FON 0160 94578238

MAIL petrasmail.ab23@web.de

Lisa Lohrmann, Jugendmitarbeiterin

TELEFON 0163 4968932

MAIL l.lohrmann@ekbo.de

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. TRINITAS

Termine und Ansprechpartner

Die Gottesdienste finden zu den gewohnten Zeiten statt. Da unsere Pfarrkirche seit Pfingsten bis voraussichtlich Oktober renoviert wird, feiern wir die Gottesdienste im Gemeindesaal auf dem Pfarrgelände hinter der Kirche.

GRUNDORDNUNG

Di | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst
Mi | Lübben | 08:30 Uhr | Rosenkranzgebet, anschl. Heilige Messe
Fr | Lübben | 18:30 Uhr | Anbetung
Fr | Lübben | 19:00 Uhr | Heilige Messe
Sa | Schwerin | 17:00 Uhr | Heilige Messe
So | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst
So | Straupitz | 08:30 Uhr | Gottesdienst

So | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe

SONSTIGES

Fr 14.06. | Lübben | 15:00 Uhr | Spiel, Spaß und Katechese für Kinder von 4-6 Jahren
So 16.06. | Lübben | 10:00 Uhr | Kinderkirche

Fr 05.07. | Lübben | 19:30 Uhr | Glaubensgespräch für Erwachsene

Unser Pfarrbüro ist für Sie dienstags zwischen 10:00 und 13:00 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir telefonisch oder per Mail zu erreichen.

KONTAKT

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben

Pfarrer Anish

TELEFON 03546 7322

Mobil 015203815555

MAIL pfarrer.anish@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Susanne Nomine

TELEFON 03546 7322

MAIL Susanne.Nomine@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Dr. Monika Polanski (Schwerin)

TELEFON 033766 62319

MAIL Monika.Polanski@kath-luebben.de

Pfarrsekretärin Mechthild Eigl

TELEFON 03546 7322

MAIL pfarrbuero@kath-luebben.de

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE - GEMEINDE SPREEWALD

Termine

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten mit musikalischer Umrahmung ein.

Gottesdienste finden jeden Sonntag 10:00 Uhr und jeden Mittwoch um 19:30 Uhr statt.

KONTAKT

Neuapostolische Kirche -
Gemeinde Spreewald
Parkstraße 6, 15907 Lübben (Spreewald)
MAIL nak.spreewald@gmail.com
WEB spreewald.nak-bbrb.de

JEHOVAS ZEUGEN

Termine

Zweimal wöchentlich treffen sich Jehovas Zeugen zum Gottesdienst (Hebräer 10:24,25) in einem Königreichssaal. Im Mittelpunkt dieser öffentlichen Zusammenkünfte steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. An den meisten Programmpunkten kann man sich beteiligen, wenn man möchte. Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet.

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

In dem Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“ erfahren Sie, wie die Zusammenkünfte ablaufen. Werfen Sie einen Blick hinein und machen Sie sich selbst ein Bild.

Dieses Video finden Sie auf der Website jw.org > Über Uns.

Mittwoch | 19:00 Uhr

Leben - und Dienst - Zusammenkunft

Sonntag | 10:00 Uhr

Öffentlicher Vortrag

16.06. | Wissenschaft oder Bibel – worauf sollte man seine Hoffnung setzen?

23.06. | Gott mit allem ehren, was wir haben

30.06. | Wie kann man erfahren, was in Zukunft geschieht?

07.07. | Seien wir mutig und vertrauen wir auf Jehova

KONTAKT & INFORMATIONEN

Versammlung Lübben im Königreichssaal
An der Spreewaldbahn 31, 15907 Lübben
Andreas & Katrin Junge
TELEFON 03546/220255
TELEFON 03542/9399383
MAIL akjunge@web.de
WEB jw.org

IMPRESSUM STADTANZEIGER

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) - „Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch als Mail-Abonnement: Anmeldung unter pressestelle@luebben.de unter Angabe des Namens, Vornamens, Wohnortes, E-Mail von der Stadt Lübben bezogen werden. Zudem ist es in digitaler Form auf der Homepage der Stadt Lübben im Bürgerservice unter der Rubrik „Stadtanzeiger / Amtsblatt“ einseh- und/oder abrufbar.

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), Poststraße 5, 15907 Lübben

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, FON 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

VERANTWORTLICH FÜR DEN NICHTAMTLICHEN TEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), Herr Jens Richter, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota), FON 03546 792102

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL/BEILAGEN

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 5,99 € oder zum Abopreis von 71,88 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,99 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 59,88 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeigen online aufgeben
wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

